

Orgel

CEMBALO KLAVIER



Inhalt / Contents

Seite / Page

..... Generalbassschulen, Bücher / <i>How to play the basso continuo, Books</i>	1
..... Cembalo – Klavier / <i>Harpsichord – piano</i>	2
..... Orgel solo / <i>Organ solo</i>	10
..... Orgel & Sologesang / <i>Organ & solo voice</i>	18
..... Orgel & Chor / <i>Organ & choir</i>	21
..... Orgel & Violine / <i>Organ & violin</i>	22
..... Orgel & Viola / <i>Organ & viola</i>	23
..... Orgel & Violoncello / <i>Organ & violoncello</i>	23
..... Orgel & Streichorchester / <i>Organ & string orchestra</i>	24
..... Orgel & Holzbläser / <i>Organ & wood winds</i>	24
..... Orgel & Horn / <i>Organ & horn</i>	25
..... Orgel & Trompete(n) / <i>Organ & trumpet(s)</i>	26
..... Orgel, Sopran & Trompete(n) / <i>Organ, soprano & trumpet(s)</i>	28
..... Orgel & Posaune – Tenorhorn / <i>Organ & trombone – euphonium</i>	29
..... Orgel & Tuba / <i>Organ & tuba</i>	30
..... Orgel, Trompete & Posaune / <i>Organ, trumpet & trombone</i>	30
..... Orgel & Blechbläserensemble / <i>Organ & brass ensemble</i>	31

Terms of Delivery – How to order?

Upon request, scores of orchestral works shall be sent on approval. Orchestral material can only be delivered in complete sets; supplementary scores of individual parts can be delivered additionally. The approximate performance time for the respective pieces is given in minutes (e.g. Durata: 80'). Advance orders will be delivered immediately after stocks arrive.

You can order by your local music dealer or directly by Edition Walhall. For direct orders to the publisher we need your Visa and Master card details for payment. Disputes will be settled before a competent court of law of the city of Magdeburg/Germany. Terms of delivery in effect as of April 30, 2015 – Subject to alterations!

Redaktion: Birgit Fritzsche – Änderungen vorbehalten! Stand: 30. Juni 2015
www.edition-walhall.de



- Your Music Dealer -

GENERALBASS- SCHULEN – BÜCHER

Engelke, Ulrike: Musik und Sprache

Interpretation der Frühen Musik nach überlieferten Regeln. Überarbeitete und erweiterte Neuauflage. *Musik und Sprache* bündelt mit vielen praktischen Beispielen das wichtigste historische Wissen zur Interpretation der Frühen Musik. So bietet es allen Instrumentalisten und Sängern eine fachlich fundierte Anleitung zur Interpretation. Nach einer Einführung in die Mensuralnotation werden die wichtigsten Lehrwerke vom 15. bis 18. Jahrhundert zur Diminution, Artikulation, zum Vibrato und zur Deklamation zusammengefasst und geben Aufschluss über den Aufführungsstil der damaligen Zeit. Die Kapitel „Melodie als Klangrede nach Mattheson“ sowie „Temporelationen der Canzonen von Frescobaldi, Fontana und Castello“ runden die Abhandlung mit einer historischen Rückschau und praktischen Beispielen ab. *Für eine authentische Wiedergabe der Alten Musik ist dieses Buch unverzichtbar.* Agenda Verlag
214 S., zweisprachig (d-engl) AG 01 € 39,-

Erhardt, Martin (*1983): Improvisation mit Ostinatbässen

Lehrmaterial (16.–18. Jh.) zum Experimentieren in Unterricht, Ensemble und Selbststudium für alle Instrumente, inklusive Mitspiel-CDs (in 415 und 440 Hz). Endlich erscheint eine Improvisationsschule der Renaissance und des Barock, die von führenden Musikern und Pädagogen empfohlen wird. Das Buch gibt einen hervorragenden Überblick und vermittelt sehr anschaulich die Wege zu einem „freieren“ Musizieren, das nicht nur für Spezialisten, sondern auch für Amateure hilfreich ist. Englische Übersetzung siehe EW 905 (*Upon a Ground*). 148 S., 2 CDs
EW 821 € 29,80

... Upon a Ground – Improvisation on Ostinato Basses from Sixteenth to the Eighteenth Centuries

English translation (of EW 821) by Milo Machover. A Hands-on guide for use in class, in a group or alone. For all instruments, including two play-along cds.
EW 905 € 29,80

„This is a useful book, rather more thorough than the usual instruction.“
EARLY MUSIC REVIEW (GB), 10/2014

„Dieses Werk ist eine sehr fundierte, methodisch durchdachte und motivierende Anleitung, die nicht zuletzt durch die musikalisch inspirierende Mitspiel-CD einlädt zu einer umfangreichen Ostinato-Jam-Session.“
WINDKANAL, 4/2013

„Auf den ersten Blick scheint Martin Erhardts gerade erschienenes Buch ähnlichen Inhalts [50 Baroque Standards, Fuzeau] zu sein. Doch stellt sich bald heraus, dass der Autor ... in vieler Hinsicht weit über die Veröffentlichung von Boquet und Rébours hinausgeht ... Das Buch ist ein Geschenk für alle, die Alte Musik machen, ein ‚must have‘ für jeden, der Musiksprachen der Vergangenheit auch unabhängig von gedruckten Notentexten ‚sprechen‘ lernen will.“
Prof. Michael Schneider in TIBIA, 1/2012

„Eine hervorragende Idee ist die beiliegende Mitspiel-CD, auf der ... Beispiele für die besprochenen Bassmodelle eingespielt sind, über denen der improvisationsfreudige Instrumentalist sein Können erproben kann. Na, dann los!“ DAS ORCHESTER, 2/2012

Kuijken, Barthold: The Notation Is Not The Music

Reflections on Early Music practice and performance von Barthold Kuijken. Geschrieben von einer führenden Persönlichkeit der Barockmusikszene, gibt das Buch wertvolle Einblicke in die historische Aufführungspraxis. Essenziell für Musiker und Liebhaber – Topseller. 128 S., englisch, Hardcover, gebunden. Indiana University Press
Ind 01 € 36,-

„His book is an eminently readable compendium of information invaluable to anyone interested in knowing how Mr. Kuijken and other skilled, historically-informed interpreters of Baroque music arrive at their conclusions. His inspiring, carefully-researched work is at once insightful - a comprehensive exploration of source material - and provocative, challenging tradition and posing questions for readers to answer for themselves.“
STANLEY RITCHIE

„Immer wieder gelingt es der Edition Walhall, aus dem schier unendlichen Fundus alter Notenpapiere die Spreu vom Weizen zu trennen. Was für uns Praktiker dann nur das eine heisst: Walhall ist eine ausgezeichnete gute Adresse!“
Musik & Liturgie (CH), 03/2015

McGee, Timothy: Singing Early Music

The pronunciation of European languages in the late middle ages and renaissance von Timothy J. McGee. Aussprachehilfen der wichtigsten europäischen Sprachen, wie sie zwischen dem 12. und dem 17. Jahrhundert gesprochen wurden: Englisch, Schottisch, Französisch, Okzitanisch, Spanisch, Galizisch-Portugiesisch, Italienisch, Deutsch und Flämisch sowie auch lateinische „Dialekte“. Mehrere Mustertexte in jeder Sprache sind in der Originalsprache und einer Transkription aufbereitet und auf der beiliegenden CD nachhörbar. 300 S. mit CD, englisch, Taschenbuch. Neu im Vertrieb – für die Auführungspraxis unverzichtbar. Indiana University Press
Ind 02 € 43,50

„Singing Early Music is a pioneering work of surpassing quality that can not be too highly recommended.“ *JOURNAL OF SINGING (USA)*

Morley, Thomas (1557–1602): A plaine and easie introduction to practicall Musicke

Generalbassschule, Faksimile Erstdruck 1597, hrsg. von Vince Kelly, CCBN Publications. CCMor1 € 39,80

Telemann, Georg Philipp (1681– 1767): Singe-, Spiel- und General- baßübungen TWV 25:39-85

für mittlere Singstimme („für alle Hälse“) und Generalbass, herausgegeben von Dr. Wolf Hobohm. Für Sänger und Generalbassspieler sind diese elementaren Lieder der Gesangsausbildung in einer revidierten Neuauflage erschienen. EW 301 € 17,80

Wieck, Friedrich (1785–?1873): Clavier und Gesang

Didaktisches und polemisches, Leipzig 1853, Faksimile, Restexemplare: out of print! Alamire
AL21 € 19,80

CEMBALO – KLAVIER

Abel, Carl Friedrich (1732–1787): Six Easy Sonatas

für Cembalo (oder andere Instrumente), WKO 141-146, als Neuauflage herausgegeben von Michael O’Loghlin und als Faksimile herausgegeben von Leonore und Gün-

ter von Zadow. Da die technischen Anforderungen nicht besonders hoch sind, eignen sich diese Stücke auch für den Unterricht. Sie sind nicht auf die Gambe beschränkt, sondern können laut Originaltitel auch auf Cembalo oder Klavier solo gespielt werden. Edition Güntersberg
Sonaten I–III (Neuauflage) G 062 € 16,50
Sonaten IV–VI (Neuauflage) G 063 € 16,50
6 Sonaten (Faksimile) G 501 € 28,-

Anonymer Meister (Passau 18. Jh.): Pastorell Kindlwiegen

Weihnachtliche Orgelmusik aus einer Handschrift von Vinzenz Schmid für Orgel (oder Cembalo), herausgegeben von Stefan Baier. Sieben Pastorellen und Menuette, die sowohl einzeln als auch zu einer „Suite“ kombiniert weihnachtlichen Glanz in Gottesdienst und Konzert bringen. Vier Sätze daraus sind auf der CD „Der Gesandten Kindlwiegen – Musik zur Weihnachtszeit aus der freien Reichsstadt Regensburg“, ACD 3003, Ambiente, eingespielt. Erstausgabe Reihe *Sacri Conventus Ratisbonenses – Reihe geistlicher Musik der Hochschule für katholische Kirchenmusik und Musikpädagogik Regensburg*
EW 831 € 11,-

„They are attractive pieces, just right for playing over the Christmas period. one can see why this genre was so popular in South Germany and Austria.“
THE ORGAN (GB), 11/2011

„Die Edition ist sorgfältig erstellt, der Schwierigkeitsgrad leicht. Auch für nebenberufliche Kirchenmusiker empfehlenswert.“
MUSICA SACRA, 6/2012

„Diese Stücke mit ihrer typisch barocken Spielfreude leben von weiterer persönlicher Ausgestaltung. ... sind geradezu prädestiniert für Klein(st)orgeln wie Positiv oder Truhenorgel. Luftige Musik aus Barock und Rokoko, welche den Spielern und Hörern viel Freude macht.“ *FORUM KIRCHENMUSIK, 11/2012*

„In der Christmette – farbig registriert – kann diese einfache Musik durchaus wirkungsvoll sein.“
MUSIK & LITURGIE (Schweiz), 6/2013

... Pastorell Kindlwiegen II

Leichte Tanzsätze zur Weihnachtszeit aus einer Handschrift von Vinzenz Schmid für Orgel (oder Cembalo), herausgegeben von Stefan Baier. Erstausgabe Reihe *Sacri Conventus Ratisbonenses – Reihe geistlicher Musik der Hochschule für katholische Kirchenmusik und Musikpädagogik Regensburg*
EW 900 € 13,50

Araja, Francesco (~1709–~1769):**8 Capricci per Cembalo**

für Cembalo, herausgegeben von Jolando Scarpa. Araja galt als frühreifer Komponist, der schon im Alter von 14 Jahren Messen schrieb. Berühmt wurde er als Hofkapellmeister in St. Petersburg und schrieb mit *Cefal i Pokris* die erste russische Oper. Sehr beachtliche und kurzweilige Musik, die eine profunde Kenntnis des Cembalos und seiner technischen Möglichkeiten zeigt. Reihe *Frutti Musicali* EW 968 € 19,50

Barrière, Jean-Baptiste (1707 – 1747): Sonates et Pieces pour le Clavecin, Livre VI

für Cembalo, Band VI, FAKSIMILE des Pariser Erstdruckes; Shumilov-Facsimile-Collection. Bisher war das Faksimile nur von Minkoff erhältlich, ist aber inzwischen vergriffen. Livre VI SH 11 € 18,50

Beethoven, Ludwig v. (1770– 1827): Grande Sonate op. 22

pour le piano forte, Faksimile Erstdruck (Hoffmeister & Kühnel 1802), Restexemplare: out of print! Alamire AL 17 € 13,80

Beecke, Notger I. F. von (1733– 1803): Zwei Sonaten

in A-Dur und B-Dur für Pianoforte, als Erstausgabe herausgegeben von der Cembaloklasse der Folkwang-Universität der Künste, Essen, und Christian Rieger. Beecke war Intendant der Hofmusik in Oettingen-Wallerstein und unterhielt freundschaftliche Kontakte zu Jomelli, Dittersdorf und Gluck. Beecke traf Mozart insgesamt viermal und konzertierte 1790 mit ihm vierhändig am Klavier. EW 847 € 16,-

„Er ist Komponist der Klassik, was ihn nicht hindert, in der ersten der zwei Sonaten mit Kapriolen in der Richtung von Prgrammusik nach barocker Art aufzuwarten – ohne bestimmten Formzwängen zu folgen, dem Spiel mit kleinen Motiven den Raum überlassend.“ NEUE MUSIKZEITUNG, 10/2012

„They are tuneful and attractive works which form a welcome addition to the repertoire of music suitable for the pianoforte by contemporaries of the Viennese classicists. The publisher could be encouraged to investigate publication of further keyboard works by Beecke for us to enjoy.“

HARPSICHORD & FORTEPIANO (GB), Autumn/2013

... Sonate a 3

für 3 Claviere, als Erstausgabe herausgegeben von der Cembaloklasse der Folkwang-Universität der Künste, Essen, und Christian Rieger. Beecke gilt es zu entdecken! Partitur EW 849 € 19,80

Einzelstimmen für 3 Claviere EW 850 € 24,80

„Ohne Einschränkung ist positiv festzuhalten: Dialogisierend oder im Zusammenspiel ergibt sich ein unterhaltsames Miteinander für die Akteure. Kleine Motive oder ausgeformtere Themen wechseln ständig zwischen den Partnern.“ NEUE MUSIKZEITUNG, 10/2012

Catena Sammlung: Intavolatura

mit Erstausgaben von Frescobaldi und Tarditi für Orgel (oder Cembalo), herausgegeben in zwei Bänden von Jolando Scarpa. Erstmals erscheinen die bisher unveröffentlichten Werke von Girolamo Frescobaldi (2 Elevationi und weiteres Stück) und Orazio Tarditi (Elevatione und Toccata) aus der Catena Sammlung (Mus. ms. Landsberg 122-Berlin). Die überwiegend kürzeren Werke enthalten Canzonen, Versetti, Ricercare, Toccaten und Fantasien des 17. Jh. Erstausgabe, Reihe *Frutti Musicali* Band I EW 919 € 21,80
Band II EW 922 € 17,50

„The volume is a welcome addition in modern notation to the relatively scarce material from the post-Frescobaldi period in Rome in particular and Italy in general.“

HARPSICHORD & FORTEPIANO (GB), Autumn/2014

Cimino, Donato (~1675 Neapel): Toccate per Organo di varij autori

für Orgel (oder Cembalo), herausgegeben von Jolando Scarpa. Einzigartige neapolitanische Sammelhandschrift mit Werken von Ansalone, Cimino, Frescobaldi, Macque, Pasquini (Ercole, noch bedeutender als sein Bruder) u. a. Außergewöhnliche Titel, Satzbezeichnungen und Kommentare machen diese Beispiele süditalienischer Musik mit teils kurzen Canzonen, Orgelmessen und Toccaten so bemerkenswert. Bisher unveröffentlicht, hat nur W. Appel die Abschriften bzw. Eigenkompositionen von Cimino in seiner Bibliographie 1962 gewürdigt. Erstausgabe in 4 Bänden, Reihe *Frutti Musicali*

Bd I (Anonym/Cimino) EW 767 € 18,50

Bd II (Anonym/Cimino) EW 772 € 14,80

Bd III (Frescobaldi/Pasquini/...) EW 775 € 21,50

Band IV (Anonym/Cimino) EW 778 € 19,80

„Their charm remains fresh, technically undermanding. the edition is clearly printed with a useful in-

roduction in English.“ *BRITISH INSTITUT OF ORGAN STUDIES, YEARBOOK 2011 (GB)*

„The great majority of pieces also sound well on harpsichord and clavichord.“

THE DIAPASON (GB), 10/201

„Die Musik ist schön, das Notenbild gut lesbar. Durch die Kürze der Stücke ist der Band gut für nebenamtliche Organisten geeignet, die klein dimensionierte Stücke für die heutige Liturgie suchen. Empfehlenswert.“ *KIRCHENMUS. MITTEILUNGEN DER ERZ-DIÖZESE FREIBURG 11/2012*

„Höchst interessante Fundgrube, eine Art neapolitanisches Fitzwilliam Book im Kleinformat, eine wichtige Ausgabe für diejenigen, die sich für altitalienische Musik interessieren.“

MUSIK UND GOTTESDIENST (Schweiz), 65/2011

Corrette, Michel (1707–1795): Nouveau livre de Noels

avec un carillon, Lyon 1753, für Cembalo (oder Orgel), herausgegeben als Faksimile von Marie Demeilliez. Sehr fantasievolle Weihnachtsmusik des französischen Barock. Anne Fuzeau Classique FU 50537 € 39,80

Couperin, Armand-Louis (1727–1789): Pieces de Clavecin

Diese Sammlung mit Cembalowerken des späten 18. Jahrhunderts belegt, daß Armand-Louis Couperin in Deutschland völlig zu Unrecht im Schatten des „großen“ François Couperin steht. *Collection Thierry Mathis, 2 Bände (rev. Ausgabe, 2000)* EW 135 € 24,50

Europa für Anfänger: 15 besondere Weihnachtslieder

für 1–2 Instrumente in C und Klavier (Gitarre), Singstimmen ad lib., herausgegeben und bearbeitet von Dagmar Wilgo und Nico Oberbanscheidt. Unbekannte, aber sehr schöne Weihnachtslieder, abseits der ausgetretenen Pfade, die gut zur Integration geeignet sind. Kleine Überraschungen aus Belgien, England, Griechenland, Luxemburg, Lettland, Litauen, Malta, den Niederlanden, Polen, Rumänien, Russland, der Slowakei, Slowenien, Tschechien und Ungarn werden sowohl den Unterricht musikalisch bereichern als auch das Zusammenwachsen der verschiedenen Kulturen fördern. Auch sehr gut nur mit Singstimmen (und z. B. Gitarre) in der Grundschule einsetzbar oder auch nur mit Klavier/Gitarre realisierbar. Inklusive Play-along-CD, Band 1 (40 S. und Solostimme) EW 917 € 19,80

Europa für Fortgeschrittene: 16 besondere Weihnachtslieder

für 1–2 Instrumente in C und Klavier (Gitarre), herausgegeben und bearbeitet von Dagmar Wilgo und Nico Oberbanscheidt. Weihnachtslieder, abseits der ausgetretenen Pfade, aus Armenien, Bulgarien, Irland, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Italien, Kroatien, Norwegen, Österreich, Portugal, Schweden, der Schweiz und Spanien erweitern das Standard-Repertoire und unterstützen musikalisch den nächsten Schritt in Richtung europäischer Gemeinschaft. Auch sehr gut nur mit Singstimmen (und z. B. Gitarre) in der Grundschule einsetzbar oder auch nur mit Klavier/Gitarre realisierbar. Inkl. Play-along-CD.

Band 2 (ab Juni 2015) EW 925 i. V.

Band 3 *Advent in Europa* mit besonderen Advents-, Martins- und Nikolausliedern EW 973 i. V.

Band 4 *Neujahr in Europa* mit Silvester-, Neujahrs- und Sternsingerliedern EW 979 i. V.

Forchhammer, Theophil (1847–1923): Trio op. 21

für Pianoforte, Violine & Violoncello, nach dem Autograph herausgegeben von Brit Reipsch. Das 1876/77 geschriebene Werk (Durata: 25'), ist in seiner Farbigkeit am ehesten mit der Kammermusik Mendelssohns, in seinen virtuosen Passagen mit den Klavierwerken Liszts und in manchen harmonischen Wendungen mit den späten Regerschen Harmonien vergleichbar. Theophil Forchhammer galt als „Orgelspieler und Improvisator von hohem Rang, der eine gesunde Synthese barocker und neudeutscher Tonsprache gefunden hatte, bedeutsam zwischen Bach und Reger.“ (MGG).

EW 252 € 25,-

Fortepiano Methods & Treatises: France 1600-1800

Herausgegeben in 2 Bänden von Jean Saint-Arroman. Band 1: Desprésaux Félix-Louis: Cours d'éducation de clavecin ou pianoforte - 1783. Bach Jean-Christien et Ricci Francesco-Pasquale: Méthode ou recueil de connoissances - 1786. Ricci Francesco-Pasquale: Recueil de connoissances élémentaires - s.d.n.l. Ducray-Duminil François-Guillaume: Clavier et gamme de clavecin ou pianoforte - 1788. Encyclopédie méthodique (édition de Panckouche) - 1788. Tapray Jean-François: Premiers éléments du clavecin ou du piano - 1789. Bemetzreider Antoine: Nouvelles leçons de clavecin ou pianoforte - c. 1796. Viguier Bernard: L'art de toucher le piano-forte - c. 1796. Dreux C.: Principe du clavecin ou du piano-forte

- 1796. Thiémé Frédéric: Principes abrégés de musique pratique pour le fortepiano - 1796. Nonot Joseph: Leçons méthodiques de clavecin ou de forte piano - 1797.

Volume 2: Pleyel Ignace et Dussek Johann-Ludwig: Méthode pour le pianoforte - 1797. Adam Louis et Lachnitz Ludwig-Wensel: Méthode ou principe général du doigté (première partie de la réédition de 1801)

Band 1	FU 5803	€ 69,80
Band 2	FU 5804	€ 69,80
Sonderpreis 2 Bände	FU 7424	€ 132,-

Frescobaldi, Girolamo: 2 Elevationi

siehe Catena Sammlung, Band I EW 919

Gárdonyi, Zsolt (*1946): Vier Klavierstücke (1965)

Dieser bereits mit 19 Jahren komponierte, mittelschwere Klavierzyklus (Gesamtdauer: 9') des heute 60-jährigen Komponisten hat von seiner Farbigkeit und Frische bis heute nichts eingebüßt. Die Werke des Würzburger Hochschulprofessors Zsolt Gárdonyi haben mittlerweile ihren festen Platz im internationalen Konzertrepertoire gefunden.

EW 524 € 12,80

Gibbons, Orlando (1583–1625): 9 Fantasies of 3 parts

für Cembalo (oder 3 Blockflöten oder Gamben) & B. c., herausgegeben von Vince Kelly. Faksimile der Ausgaben von 1620 und 1648 sowie Neuauflage für verschiedene Besetzungen, Stimmen auf CD-ROM. CCBN Publications

CC17007 € 19,80

Giustini, Ludovico (1685–1743): 12 Sonate da cimbalo di piano e forte

op. 1 für Klavier, herausgegeben von Jolando Scarpa. Giustini wirkte als Organist in Pistoia und schrieb die ersten Sonaten, die ausdrücklich für Klavier komponiert worden sind. Die Sonaten op. 1 enthalten erstmals präzise Dynamikangaben und sind von einer erstaunlichen Vitalität und Qualität. Urtextausgabe, Reihe *Frutti Musicali* Band I (Nr. 1–6)

EW 642 € 19,50

Band II (Nr. 7–12) EW 660 € 19,80

„This new edition makes these attractive pieces available in a modern edition.“

HARPSICHORD & FORTEPIANO (GB), Autumn/2012

Haffner, Johann Ulrich (1711–1767): 3 Haffner-Sammlungen

Werke von Galuppi, Bertoni, Serini, Paganelli und Ruti-

ni für Cembalo (oder Klavier), herausgegeben von Jolando Scarpa. Die Sammlungen des Nürnberger Verlegers Haffner enthalten die wertvollsten italienischen Cembalowerke aus der 2. Hälfte des 18. Jahrhunderts; Urtextausgabe, Reihe *Frutti Musicali* **In P reparation** Band I–IV EW 654/662/665/667

Händel, Georg Fr. (1685–1759): XII Fantasia a Cembalo Solo

für Cembalo, HWV 577 (Fantasia I), als Neuauflage herausgegeben von Graham Pont und Günter von Zadow. Die zwölf Fantasien scheinen eine Auswahl von Händels italienisch beeinflussten Improvisationen zu sein. Edition Güntersberg

G 167 € 16,-

... Zwei Gavotten

für Cembalo, herausgegeben von Graham Pont. *The Gavott in Otho* und die *Gavotte en Rondeau* waren in England sehr beliebt und sind jetzt von Graham Pont Händel zugeschrieben worden. Im 18. Jh. war es üblich, diese kurzen Tanzsätze mit eigenen Verzierungen, Variationen und Improvisationen auszuführen. Edition Güntersberg

G 218 € 14,50

Hertel, Johann Wilhelm (1729–1789): Konzert F-Dur

für Cembalo (oder Harfe), 2 Violinen, Viola & Violoncello, herausgegeben von Johanna Seitz. Eine große Bereicherung sind die Cembalokonzerte („per la Harpa ò Cembalo“) des Schweriner Hofkomponisten Hertel, dessen Werke Einflüsse von C. Ph. E. Bach erkennen lassen. *Collegium Musicum – Kölner Reihe Alter Musik*. Die Streicherbesetzung im Stimmenset: 3-3-3-2-0.

Partitur EW 421 € 18,50

Stimmenset EW 422 € 34,-

Klavierauszug EW 428 € 18,50

... Konzert D-Dur

für Cembalo (oder Harfe), 2 Hörner, 2 Violinen, Viola & Violoncello, herausgegeben von Johanna Seitz. *Collegium Musicum – Kölner Reihe Alter Musik*

Partitur EW 533 € 22,50

Stimmenset (Str.: 3-3-3-2-0) EW 534

„Es fällt auf, dass Hertel eine Vorliebe für rhythmische Vielfalt hatte: Als ob er seine Soli improvisieren würde. Dank kurzweiliger Motive und grosser Transparenz ist die Harfenstimme sehr gut spielbar.“
NEUE MUSIKZEITUNG, 10/2012

... Konzert G-Dur

für Cembalo (oder Harfe), 2 Flöten, 2 Hörner, 2 Violinen, Viola & Violoncello, herausgegeben von Johanna Seitz. Collegium Musicum – Kölner Reihe Alter Musik. Streicherbesetzung im Stimmenset: 3-3-3-2-0.

Partitur EW 537 € 22,80
Stimmenset EW 538 € 44,-

„Der Reiz des Werkes liegt vor allem in seinem hübschen, eben gefälligen und sehr ansprechenden Charakter: Musik fürs Herz. Reizvoll wirkt dabei neben den Harfen-Koloraturen auch der Wechsel der Klangfarben in den einzelnen Sätzen.“

DAS ORCHESTER, 12/2010

Kalke, Ernst-Thilo (*1924): Herzklopfen – Heartbeat

18 romantische Balladen für Klavier (SG: mittel). Ernst-Thilo Kalke, der Altmeister der Stuttgarter Swingszene, hat für seine Schüler Klavierstücke geschrieben, die als Abschiedsgeschenk oder Dank komponiert wurden. Harmonien und Stil sind der Popmusik entlehnt und wurden geschmackvoll gesetzt: Gute Unterhaltung nicht nur für Jugendliche.

EW 529 € 17,50

Leichte Klaviertrios für Kinder Magdeburger Album

für Violine, Violoncello und Klavier, herausgegeben von Ursula Hobohm, mit Kompositionen aus Mitteldeutschland richtet sich an Kinder und Junggebliebene (Streicher meist in der 1. Lage). Neben Werken aus Barock (Telemann) bis Romantik (Seitz, Söchting) sind auch Geburtstags- und Weihnachtslieder enthalten.

Band I EW 800 € 19,80

Band II EW 803 € 21,80

Mattheson, Johann (1681–1764): Suites pour le Clavecin

für Cembalo (oder Klavier), herausgegeben von Jolando Scarpa. Sehr vitale Musik, die bisher nur als Faksimile verfügbar war. Urtextausgabe, Reihe *Frutti Musicali*

Band I: Nr. I–VI EW 652 € 19,50

Band II: Nr. VII–XII EW 658 € 19,50

„Vorwiegend zwei- und dreistimmige Suiten mit Dutzenden von amüsanten und einfallsreichen höfischen Tänzen im Stil der Zeit. ... fein säuberlich redigierete Urtext-Neuaufgabe.“

NEUE MUSIKZEITUNG, 04/2010

„... sehr reizvolle Stücke, die sich nicht nur an spezielle Cembalospieler richten, sondern genauso auch fürs Klavier oder die Manualiter-Orgel geeignet sind und daher sich auch für kleinere Verhältnisse empfehlen.“

WÜRTEMBERGISCHE BLÄTTER FÜR KIRCHENMUSIK, Nr. 2/2011

„This new edition is clearly printed and the layout sufficiently wellthought-out to minimize the number of pages-turns in the middle of a movement.“

BRITISH CLAVICHORD SOCIETY NEWSLETTER (GB), Nr. 52

Merulo, Claudio (1533–1604): Ricercari d'Intavolatura d'Organo

für Orgel (oder Cembalo), Libro Primo (Venedig 1567), herausgegeben von Jolando Scarpa. Acht charmante und expressive Ricercari, die Merulo als herausragenden Komponisten der Renaissance zeigen, der maßgeblich die „Musica Nova“ mit geprägt hat. Urtext Edition, Reihe *Frutti Musicali*

EW 936 € 19,80

Monn, Mathias Georg (1717–1750): Concerto per Clavicembalo D-Dur

herausgegeben von Markus Eberhardt. Monns Werk steht gleichsam zwischen Barock und Wiener Klassik. Der mit 33 Jahren früh verstorbene Hoforganist der Wiener Karlskirche gilt als Wegbereiter Wagenseils. Sein Schüler war u. a. Albrechtsberger. Urtextausgabe, Reihe *Harmonia Coelestis*

Partitur und Stimmen (2-1-0-2) EW 956 € 21,80

Streicher-Ergänzer, je EW 956a € 2,90

Mozart, Wolfgang A. (1681–1749): Konzert in D-Moll KV 466

für Klavier und Orchester. Zeitgenössische Bearbeitung des Orchesterparts für Streichquartett (und Klavier) von Peter Lichtenthal, hrsg. von Marc Strümper, Erstausgabe. Bei der hier vorgelegten Fassung hat Lichtenthal den Orchesterpart für Streichquartett eingerichtet, während der Klavierpart unverändert bleibt. Ed. Güntersberg

Partitur G 120 € 26,-

Stimmen G 121 € 22,80

Faksimiles für Cembalo und Orgel

Katalog anfordern!

www.edition-walhall.de

Georg Philipp Telemann

Musique de Table

partagée en Trois Productions

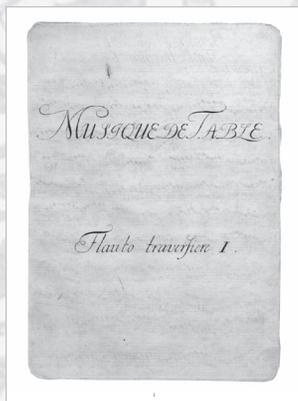
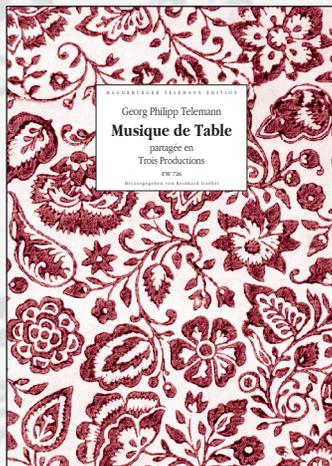
Faksimile der Originalausgabe Hamburg 1733

Herausgegeben von Reinhard Goebel

Reihe *Magdeburger Telemann Edition* (2010)

Textband und 7 Stimmbücher im Schuber (Slipcase)

ISMN: M-50070-726-4 · EW 726 · € 118,-



Mit der 1733 veröffentlichten *Tafelmusik* vollendete Telemann – neben Bachs *Brandenburgischen Konzerten* und Händels *Concerti grossi* (op. 6) – die krönende Trias der deutschen Instrumentalmusik des Spätbarock. Telemann zeigt sich in diesem aus drei Teilen bestehenden Zyklus auf dem Höhepunkt seiner Schaffenskraft. Jeder Teil besteht aus der Folge von Ouverture, Quatuor, Concert, Trio, Solo und Conclusion in verschiedenen Besetzungen (Flauto dolce, Flauto traversiere, Oboe, Tromba, Streicher & Fondamento). Ein Meisterwerk folgt dem anderen und bildet das logisch gebaute Gefüge. Doch kann auch jedes Werk einzeln bestehen.

Mit dem nun vorliegenden Faksimiledruck der Einzelstimmen schließt die Edition Walhall eine Lücke für die musikalischen Praxis: Denn Stimmenmaterial zur Tafelmusik ist bisher nur teilweise erschienen. Das hervorragende Druckbild des Erstdruckes ist auch heute noch für die praktische Verwendbarkeit bestens geeignet.

With the 1733 publication of his Tafelmusik, Telemann completed the crowning trias – that is to say, Bach's Brandenburg Concertos, Handel's Concerti grossi (op. 6), and Tafelmusik – of German instrumental music of the Late Baroque. In this three-part cycle, Telemann shows himself at the zenith of his creative power. Each part consists of a series of movements: Ouverture, Quatuor, Concert, Trio, Solo, and Conclusion, in various instrumentations (Flauto dolce, Flauto traversiere, Oboe, Tromba, Strings & Fondamento). One masterwork follows the other, forming a logically built structure. Yet each work can also stand alone.

With the present facsimile edition of the individual parts, Edition Walhall has closed a conspicuous gap, since until now performance material for the Tafelmusik has appeared only in abridged editions. The outstanding printed impression of the first edition is ideally suited for practical use even today.

Muffat, Georg (1653–1704): Vier Partiten für Cembalo

herausgegeben von Markus Eberhardt. Erstausgabe der vier bisher unveröffentlichten Partiten (D-Bsa SA 4581) aus dem Archiv der Singakademie zu Berlin. Die Sammlung des Archivs, wurde als Beutekunst dem Tschaikowski-Konservatorium in Kiew übergeben und galt jahrzehntelang als vermisst. 1999 wurde sie wiederentdeckt und kam Ende 2001 nach Berlin zurück. 36 Seiten, Reihe *Harmonia Coelestis* EW 769 € 17,50

„They are interesting to play and the selection is worth playing.“
EARLY MUSIC REVIEW (GB), 4/2015

„Interessante Kompositionen, gewissermaßen das ‚missing link‘ zwischen Froberger und Händel/Bach.“
MUSIK UND GOTTESDIENST (Schweiz) 04/2014

Musikalisches Allerley: 9 Sammlungen mit Kammermusik

von Agricola, Dandrieu, Fasch, Graun, Janitsch, Kirnberger, Marpurg, Nichelmann, Quantz, Rolle, Sack, Stölzel, Wagenseil u. a., für Klavier und Singstimme & Klavier, Faksimile (Birstiel-Druck 1761–63) Restexemplare: out of print! Alamire AL28 € 39,80

Pachelbel, Johann (1653–1706): Freu dich sehr o meine Seele

cum 12 Variationibus für Orgel (oder Cembalo), herausgegeben von Jolando Scarpa. Erstmals seit dem Kriegsverlust des Erfurter Druckes von 1683 ist diese Orgelpartita wieder in ihrer Originalgestalt aufführbar. Bisherige Editionen waren nur Rekonstruktionen des Werkes, das von Pachelbel als Höhepunkt des Orgelzyklus „Musicalische Sterbensgedanken“ vorgesehen war. Neuausgabe mit Faksimile der Gerber-Abschrift (Washington). Reihe *Frutti Musicali* EW 616 € 13,80

Poglietti, Alessandro (?–1683): Partita in a

für Cembalo (oder Orgel), herausgegeben von Markus Eberhardt. Die in Ottobeauren aufbewahrte Cembalopartita des Wiener Hoforganisten war bisher nur als Faksimile (schlecht lesbare Handschrift) veröffentlicht. Reihe *Harmonia Coelestis* EW 856 € 7,50

„It’s enjoyable to play, and teachers might recommend it as a good introduction to the (mostly) French style.“ *EARLY MUSIC REVIEW (GB), 10/2012*

Quagliati, Paolo (1555–1628): Ricercate et Canzone a 4 Voci

für Cembalo (oder Orgel), Venedig 1601, herausgegeben von Jolando Scarpa. Quagliati wirkte hauptsächlich in Rom an S. Maria Maggiore und war dort sehr einflussreich als Komponist des Übergangs von der Renaissance zum Frühbarock. Urtextausgabe, Reihe *Frutti Musicali* EW 655 € 21,80

„Jolando Scarpa has made a succesful job of arranging these pieces for keyboard. The preface include the instruction by Diruta and there are two pages of fac-similes.“ *BRITISH INSTITUT OF ORGAN STUDIES, YEARBOOK 2011 (GB)*

„Jolando Scarpa hat diese Intavolierung in bemerkenswert überzeugender Weise vorgenommen. ... eine sehr empfehlenswerte Publikation einer wie so of zu Unrecht kaum bekannten Musik, in der sich Kunst und Anmut in ausgewogener Balance befinden.“
ARS ORGANI, 2/2011

Richter, Ferdinand Tobias (1651–1711): Clavierwerke

für Cembalo (oder Orgel), Gesamtausgabe (2013 revidiert) der erhaltenen Clavierwerke mit vier Erstdrucken, herausgegeben von Markus Eberhardt. Der Wiener Hofkapellmeister Ferdinand Tobias Richter verbindet ähnlich wie Georg Muffat französische und italienische Elemente gekonnt miteinander. Von Richter, der in Rom bei B. Pasquini studierte, waren bisher nur wenige Partiten veröffentlicht, obwohl seine Clavierwerke als sehr bedeutend einzustufen sind. Überarbeitete Neuausgabe 2013, Reihe *Sacri Centus Ratisbonenses – Reihe geistlicher Musik der Hochschule für katholische Kirchenmusik und Musikpädagogik Regensburg* EW 805 € 21,50

„Hübsche Musik liefert Richter mit seinen Clavierwerken. Die Sütten, etwas französischer angehaucht, sind auf der Orgel sogar möglich. Für mich ein sehr erfreuliches Heft.“
MUSIK UND GOTTESDIENST (Schweiz), 65/2011

„Die Werke, darunter vier Erstausgaben, bestätigen mit ihrem Ideenreichtum und ihrer satztechnischen Qualität den seinerzeit beachtlichen Ruf Richters, immerhin Widmungsträger des Pachelbel’schen Hexachordum Apollinis. ... lohnende Stücke, in ihrem Kontext überzeugende Zeugnisse einer hochstehenden süddeutschen Tastenkultur um 1700.“ *ARS ORGANI, 2/2011*

Rossi, Michelangelo (1600–1656): Toccate e Corenti

für Orgel (oder Cembalo), Rom 1657, in zwei Bänden hrsg. von Jolando Scarpa. Obwohl das Werk schon mehrfach veröffentlicht worden ist, fehlte noch immer eine überzeugende Urtextausgabe, die möglichst unbearbeitet die Intentionen Rossis wiedergibt. Seine Cembalowerke sind auf höchstem Niveau, nur mit Frescobaldi und Froberger vergleichbar. Urtextausgabe, *Frutti Musicali*
6 Toccaten EW 727 € 16,80
4 Toccaten & 10 Corenti EW 728 € 19,50

„Seine Toccaten sind nahe bei der Improvisation und zeigen eine grosse Expressivität, auch völlig unerwartete Modulationen, dazu sehr gewagte Chromatik, die an Gesualdo erinnert.“

MUSIK UND GOTTESDIENST (Schweiz) 01/2011

„Die Toccata settima gehört zu den harmonisch kühnsten Werken des Barock, aber auch die übrigen Toccaten und Correnten sind interessante, lohnende Musik.“ KIRCHENMUS. MITTEILUNGEN DER ERZ-DIÖZESE FREIBURG 05/2010

„Doch auch die übrigen Toccaten zeigen Rossi als fantasievollen und auch kontrapunktisch versierten Komponisten. ... hochinteressante Musik und optisch gut gelungene Neuausgabe.“

ARS ORGANI, Nr. 3/2010

„Diese Werke stehen den Toccaten Frescobaldis und Frobergers stilistisch nahe, können aber als eigenständige Kompositionen mühelos neben jenen bestehen.“ WÜRTEMBERGISCHE BLÄTTER FÜR KIRCHENMUSIK, Nr. 2/2011

Sack, Johann Philipp (1722–1763): Oden, Lieder & Clavierwerke

für hohe Singstimme [h-a'''] und Klavier, herausgegeben von Kai Wessel. Johann Philipp Sack wirkte in Magdeburg und in Berlin, wo er 1749 Mitbegründer der *Musikübenden Gesellschaft* und ab 1756 Organist am Berliner Dom war. Neben anacreontischen Strophenliedern schließen die dramatischen und lyrischen Oden, die wie Kantaten gesetzt, aber mit einer eigenständigen Klavierbegleitung versehen sind, die Lücke zwischen Barock und Klassik. In diesem Band sind auch kürzere Klavierstücke, u. a. aus *Kleine Clavierstücke nebst einigen Oden* (1760), enthalten. Reihe *Seraphic Tunes*

EW 299 € 17,50

Schumann, Robert (1810–1856): Album für die Jugend

für Klavier, Faksimile, Erstdruck 1848, aufwendig editierte Ausgabe. Studio Weinberg Wei 01 € 29,50

Smith, John Christopher (1712–1795): 6 Suites de Pièces

Pour le Clavecin – Premier Volume
für Cembalo, London ca. 1732, herausgegeben von Jolando Scarpa. Smith war schon mit 11 Jahren Lieblingsschüler von Händel am Cembalo und studierte Komposition bei Pepusch und Roseingrave. Ab 1737 war er Händels musikalischer Assistent. Es wäre an der Zeit, Smith auch außerhalb seines interessanten Oeuvres für Cembalo zu entdecken. Er schrieb zahlreiche Opern, zu denen u. a. Metastasio die Libretti schrieb. Urtextausgabe, *Frutti Musicali* Premier Volume EW 954 € 19,80

... 6 Suites de Pièces

Pour le Clavecin – Second Volume

für Cembalo, London ca. 1735, in zwei Bänden herausgegeben von Jolando Scarpa. Urtext, *Frutti Musicali*
Second Volume – part 1 EW 872 € 16,-
Second Volume – part 2 EW 914 € 18,50

Soderini, Agostino (17. Jh.): Canzon a 4 Voci

für Orgel (oder Cembalo), herausgegeben von Jolando Scarpa. Soderini wirkte in Mailand und war ab 1608 als ein bedeutender Komponist tätig. Reihe *Frutti Musicali*
in preparation EW 656

Tarditi, Orazio (1602–1677): Elevatione und Toccata

siehe Catena Sammlung, Band I EW 919

Telemann, Georg Philipp (1681–1767): Sechs Ouverturen nebst zwei Folgesätzen TWV 32:5-10

für Clavier, als Faksimile nach dem Nürnberger Druck von Balthasar Schmid (ca. 1745) als Reprint herausgegeben von Brit Reipsch. Telemann zeigt auch hier seine Meisterschaft als Komponist. Reihe *Magdeburger Faksimile Offizin* EW 307 € 19,-

Trabaci, Giovanni Maria (~1575–1647): Toccata seconda, & Ligature per l'arpa á 4

für Harfe solo (oder Cembalo), nach dem Druck von

1615 herausgegeben von Johanna Seitz. Faksimile und Neuausgabe, Reihe *Collegium Musicum – Kölner Reihe Alter Musik* EW 530 € 12,50

ORGEL

Anonymer Meister (Passau 18. Jh.): Pastorell Kindlwiegen

Weihnachtliche Orgelmusik aus einer Handschrift von Vinzenz Schmitd für Orgel (oder Cembalo), herausgegeben von Stefan Baier. Sieben Pastorellen und Menuette, die sowohl einzeln als auch zu einer „Suite“ kombiniert weihnachtlichen Glanz in Gottesdienst und Konzert bringen. Vier Sätze daraus sind auf der CD „Der Gesandten Kindlwiegen – Musik zur Weihnachtszeit aus der freyen Reichsstadt Regensburg“, ACD 3003, Ambiente, eingespielt. Erstausgabe Reihe *Sacri Conventus Ratisbonenses – Reihe geistlicher Musik der Hochschule für katholische Kirchenmusik und Musikpädagogik Regensburg* EW 831 € 11,-

„They are attractive pieces, just right for playing over the Christmas period. ... one can see why this genre was so popular in South Germany and Austria.“
THE ORGAN (GB), 11/2011

„Die Edition ist sorgfältig erstellt, der Schwierigkeitsgrad leicht. Auch für nebenberufliche Kirchenmusiker empfehlenswert.“
MUSICA SACRA, 6/2012

„Diese Stücke mit ihrer typisch barocken Spielfreude leben von weiterer persönlicher Ausgestaltung. ... sind geradezu prädestiniert für Klein(st)orgeln wie Positiv oder Truhenorgel. Luftige Musik aus Barock und Rokoko, welche den Spielern und Hörern viel Freude macht.“
FORUM KIRCHENMUSIK, 11/2012

„In der Christmette – farbig registriert – kann diese einfache Musik durchaus wirkungsvoll sein.“
MUSIK & LITURGIE (Schweiz), 6/2013

... Pastorell Kindlwiegen II

Leichte Tanzsätze zur Weihnachtszeit aus einer Handschrift von Vinzenz Schmitd für Orgel (oder Cembalo), herausgegeben von Stefan Baier. Erstausgabe Reihe *Sacri Conventus Ratisbonenses – Reihe geistlicher Musik der Hochschule für katholische Kirchenmusik und Musikpädagogik Regensburg* EW 900 € 13,50

Arresti, Giulio Cesare (1625–1704): Sonate da Organo di varii Autori

18 Sonaten für Orgel von Arresti, Bassani, Colonna, Giustiniani, Kerll, Monari, Bernardo Pasquini (?), Pollaroli, Schiava und Ziani, herausgegeben von Jolando Scarpa. Wichtige Sammlung mit unentdeckten Raritäten italienischer Orgelmusik des 17. Jh.; Urtextausgabe. Reihe *Frutti Musicali* EW 650 € 19,80

„Arrestis Sammlung erhielt zudem durch ihre weite Verbreitung auch nördlich der Alpen musikhistorischen Bedeutung. ... lebendige und quirlige Musik.“
ARS ORGANI, Nr. 3/2010

„Die Stücke zeichnen sich durch Spielfreude bei gleichzeitigem einfachen bis mittlerem Schwierigkeitsgrad aus. Sie eignen sich ausgezeichnet als Vor- und Nachspiele.“ *WÜRTEMBERGISCHE BLÄTTER FÜR KIRCHENMUSIK, Nr. 2/2011*

Bassani, Giovanni Battista (1657–1716): Sonata

s. Arresti “Sonate da Organo di varii Autori“, EW 650

Catena Sammlung: Intavolatura

mit Erstausgaben von Frescobaldi und Tarditi für Orgel (oder Cembalo), herausgegeben in zwei Bänden von Jolando Scarpa. Erstmals erscheinen die bisher unveröffentlichten Werke von Girolamo Frescobaldi (2 Elevationen und weiteres Stück) und Orazio Tarditi (Elevationen und Toccata) aus der Catena Sammlung (Mus. ms. Landsberg 122-Berlin). Die überwiegend kürzeren Werke enthalten Canzonen, Versetzi, Ricercare, Toccaten und Fantasien des 17. Jh. Erstausgabe, Reihe *Frutti Musicali*
Band I EW 919 € 21,80
Band II EW 922 € 17,50

„The volume is a welcome addition in modern notation to the relatively scarce material form the post-Frescobaldi period in Rome in particular and Italy in general.“
HARPSICHORD & FORTEPIANO (GB), Autumn/2014

Cimino, Donato (~1675 Neapel): Toccate per Organo di varij autori

für Orgel (oder Cembalo), herausgegeben von Jolando Scarpa. Einzigartige neapolitanische Sammelhandschrift mit Werken von Ansalone, Cimino, Frescobaldi, Macque, Pasquini (Ercole, noch bedeutender als sein Bruder) u. a. Außergewöhnliche Titel, Satzbezeichnungen und Kommentare machen diese Beispiele süditalienischer

Improvisation • Ornamentation • Theory

Barock



Martin Erhardt (*1983): Improvisation mit Ostinatobässen aus dem 16.–18. Jahrhundert

Lehrmaterial zum Experimentieren in
Unterricht, Ensemble und Selbststudium
für alle Instrumente, inklusive Mitspiel-
CDs (in 415 und 440 Hz)

deutsch, 148 Seiten

EW821 • 29,80 EUR

English translation by Milo Machover

Martin Erhardt (*1983): Upon a Ground

Improvisation on Ostinato Bases from the Six-
teenth to the Eighteenth Centuries. A Hands-on
guide for use in class, in a group or alone.

For all instruments, including two play-along
CDs (in 415 and 440 Hz).

english, 148 pages

EW905 • 29,80 EUR

At long last, a method for improvisation in Renaissance and Baroque music that is recommended by leading musicians and teachers, including Michael Schneider and Maurice van Lieshout. The book provides an excellent overview—and vividly conveys the paths to „freer“ music making—that is helpful not only for specialists, but also for amateurs.

“Not only does Martin Erhardt teach us how to improvise on ostinato basses in a historically informed fashion, more importantly, he offers a basic attitude towards music making, which musicians in any style and of any playing level should instantly take to heart.”

PROF. MAURICE VAN LIESHOUT, THE HAGUE

“Martin Erhardt’s book ... is outstanding for its clear structure; it gives a good overview of common ostinato models between the sixteenth and eighteenth centuries and explains these analytically. The reader, whether layman or expert, will find in these methodical and well thoughtout instructions a most welcome and easily applicable guide.” PROF. MARKUS JANS, BASEL

“Whether or not a musical idiom is fully understood—including the meaning of rules and regulations—is determined at the very latest, the moment one is faced with the task of expressing oneself ‘freely’—in other words, in an improvisation. ... Fortunately, it is possible to educate oneself in this discipline as well and to methodically develop one’s expertise in the practice of improvisation. Martin Erhardt’s book, a product of his many years of practice, both as a performer and as a pedagogue, is an important milestone. I strongly recommend it to anyone who is committed to the understanding of Early Music.” PROF. MICHAEL SCHNEIDER, FRANKFURT AM MAIN

Zwei Standardwerke des französischen Barock in deutscher Übersetzung



Jacques Hotteterre (1674–1763):

Principes de la Flûte

traversière ou la flûte d’Allemagne,
de la flûte à bec, ou flûte douce, et
du haut-bois, Paris 1707. Kommentierte
Übersetzung aus dem Französischen
mit Einführung und Zusammenfassung
sowie Griffstabellen für Traversflöte,
Blockflöte und Oboe, von Karl Kaiser. 92
Seiten

EW924 • 24,50 EUR



L’Art de Préluder

sur la flûte traversière, sur la flûte
à bec, sur le hautbois et autres
instruments de dessus, Paris 1719,
übersetzt und herausgegeben von
Dagmar Wilgo. Diese, am altfranzösischen
Urtext orientierte deutsche
Übertragung von Hotteterres berühmter
Improvisationsschule, gibt auch für
Violine-, Oboe- und Traversflötenspieler
wertvolle Hinweise zur Aufführungspraxis
des Hochbarock. 112 Seiten

EW815 • 26,50 EUR

„Dass Hotteterres **L’Art de Préluder** im
deutschsprachigen Raum nicht genügend
beachtet wird, liegt sicher am Fehlen einer
Übersetzung aus dem Altfranzösischen. [...] Umso
dankbarer sind wir dem Verlag, dass er sich des
Themas angenommen hat und eine auch von der
Aufmachung her aufwändige und schöne Edition
in deutscher Übersetzung auf den Markt bringt.“
PROF. M. SCHNEIDER

„Die vorliegende Ausgabe zeichnet sich aus durch
sorgfältige Übertragung der originalen Notenbei-
spiele und deren klare Wiedergabe. Die deutsche
Übersetzung der Kommentare Hotteterres
verzichtet auf gewisse altertümelige Wendungen
der Vorlage und ist deshalb ohne Umwege
verständlich.“ PROF. H.-M. LINDE

„Durch die gleichermaßen verständliche wie
stilistisch sensible Übersetzung [...] sowie die
Kompetenz im kritischen Bericht und im Glossar
erfüllt diese schöne Edition alle Anforderungen,
die man heute an eine Neuauflage dieses
Schlüsselwerkes an der Schnittstelle von Impro-
visation, Interpretation und Theorie stellen kann.
Sehr empfehlenswert!“ PROF. K. KAISER

„Endlich! – Eine Pflichtlektüre für alle Freunde des
französischen Barock.“ PROF. D. OBERLINGER



Edition Walhall – Verlag Franz Biersack
www.edition-walhall.de

Musik mit teils kurzen Canzonen, Orgelmessen und Toccaten so bemerkenswert. Bisher unveröffentlicht, hat nur W. Appel die Abschriften bzw. Eigenkompositionen von Cimino in seiner Bibliographie 1962 gewürdigt. Erstausgabe in 4 Bänden, Reihe *Frutti Musicali*

Bd I (Anonym/Cimino)	EW 767	€ 18,50
Bd II (Anonym/Cimino)	EW 772	€ 14,80
Bd III (Frescobaldi/Pasquini/...)	EW 775	€ 21,50
Band IV (Anonym/Cimino)	EW 778	€ 19,80

„The great majority of pieces also sound well on harpsichord and clavichord.“
THE DIAPASON (GB), 10/2012

„Their charm remains fresh, technically under-
manding. the edition is clearly printed with a useful
introduction in English.“ *BRITISH INSTITUT OF OR-
GAN STUDIES, YEARBOOK 2011 (GB)*

„Die Musik ist schön, das Notenbild gut les-
bart. Durch die Kürze der Stücke ist der Band gut für ne-
benamtliche Organisten geeignet, die klein dimensionier-
te Stücke für die heutige Liturgie suchen. Empfehlens-
wert.“ *KIRCHENMUS. MITTEILUNGEN DER ERZ-
DIÖZESE FREIBURG 11/2012*

„Höchst interessante Fundgrube, eine Art
neapolitanisches Fitzwilliam Book im Kleinformat, eine
wichtige Ausgabe für diejenigen, die sich für altitalieni-
sche Musik interessieren.“
MUSIK UND GOTTESDIENST (Schweiz), 65/2011

Colonna, Giovanni Paolo (1637– 1695): Sonata

s. Arresti “Sonate da Organo di varii Autori“, EW 650

Corrette, Michel (1707–1795): Nouveau livre de Noels

avec un carillon, Lyon 1753, für Cembalo (oder Orgel),
herausgegeben als Faksimile von Marie Demeilliez. Sehr
fantasievolle Weihnachtsmusik des französischen Ba-
rock. Anne Fuzeau Classique FU 50537 € 39,80

Ebner, Ludwig (1858–1903): Zehn Trios für Orgel op. 48

herausgegeben von Franz Josef Stoiber. Der Rheinber-
ger-Schüler Ludwig Ebner war ein Vertreter des Cäcilia-
nismus und wirkte überwiegend in Deggendorf und Re-
gensburg. Mit ihrer feinen motivischen Arbeit und ele-
gantem Stimmführung sind die Orgeltrios bestens für
Gottesdienst und Konzert geeignet. Reihe *Sacri Concen-*

*tus Ratisbonenses – Reihe geistlicher Musik der Hoch-
schule für katholische Kirchenmusik und Musikpädago-
gik Regensburg* EW 844 € 12,80

„Sie stehen in der Tradition von Rheinberger
und Renner, sind spieltechnisch einfach, klangschön und
kurz.“ *MUSIK & LITURGIE (Schweiz)*, 6/2013

„Mit den wunderschönen Stücken werden die
Organistinnen und Organisten solch kleiner Instrumente
allerbestens bedient sein! Gerade die zarte Musik eines
Ebners kann die Herzen der Gläubigen im Gottesdienst
oft mehr bewegen als manche barocken Läufe und Triller
...“
MUSIK UND GOTTESDIENST (Schweiz), 67/2013

Forchhammer, Theophil (1847– 1923): Drei Konzertstücke op. 28

für Orgel, herausgegeben von Andreas Rockstroh. Der
gebürtige Schweizer Komponist war in Magdeburg als
Domkantor Nachfolger von A. Ritter. Forchhammer galt
als „Orgelspieler und Improvisator von hohem Rang, der
eine gesunde Synthese barocker und neudeutscher Ton-
sprache gefunden hatte, bedeutsam zwischen Bach und
Reger“ (MGG). Neuausgabe EW 253 € 12,80

„Abwechslungsreiche Harmonik, gepaart mit
profunder kontrapunktischer Arbeit und interessanten
kompositorischen Ideen zeichnen seine Werke aus, wie
auch die beiden vorliegenden Ausgaben bestätigen. Die
Sechs Fughetten eignen sich ob ihrer Kürze sowohl für
Gottesdienst als auch für Unterricht. Sie sind geradezu
meisterhaft komponiert und zeigen auf engstem Raum po-
lyphone Durchsichtigkeit und thematischen Abwech-
slungsreichtum.“ *MUSIK UND KIRCHE*, 6/2001

... Fantasie und Choral op. 12 & Sechs Fughetten op. 14

für Orgel, herausgegeben von Andreas Rockstroh. Bei-
den Werke waren lange verschollen, wurden aber vor
dem II. Weltkrieg gedruckt und viel gespielt. Die Fanta-
sie und Choral „Aus tiefer Noth schrei' ich zu Dir“ op. 12
sieht am Schluß der Komposition einen Männerchor ad
libitum vor. Die Fughetten op. 14 sind leichter als Opus
12 (SG: mittel). EW 254 € 14,80

„Die sechs Fughetten sind in ihrer Kürze
Meisterstücke eines mit allen Kunstgriffen vertrauten
Kontrapunktikers, dabei klangvoll und jederzeit gut
brauchbar. (...) auch meisterbar von Nichtvirtuosens.“
GOTTESDIENST UND KIRCHENMUSIK, 2/2004

... Sonate g-Moll op. 8

für Orgel, herausgegeben von Peter Berendt. 1887 in Leipzig veröffentlicht, war das Werk (Durata: 13') lange Zeit vergriffen. Forchhammers Orgelsonaten sind ein wichtiger Bestandteil der romantischen Kirchenmusik und stellen ein wichtiges Bindeglied zwischen Bach und dem Frühwerk Regers dar. EW 212 € 13,50

„(...) besticht vor allem durch ihren ansprechenden 2. Satz, der an die Musik Richard Wagners erinnert.“

KIRCHENMUSIK IM BISTUM LIMBURG, 1/2003

... Sonate Nr. 2 op. 15

für Orgel, herausgegeben von Peter Berendt. Ebenfalls 1887 erschienen, gilt dieses Werk mit dem Untertitel „Zur Todtenfeier“ Kennern als eine der bedeutenden Orgelsonaten (Durata: 15') der deutschen Romantik, die 1999 Pflichtstück beim internationalen August-Gottfried-Ritter-Orgelwettbewerb war; ein Meisterwerk, dessen Wiederentdeckung lohnt. EW 213 € 15,-

Frescobaldi, Girolamo: 2 Elevationi

siehe Catena Sammlung, Band I EW 919

Gárdonyi, Zoltán (1906–1986):

Psalm-Fantasie

über die französische Melodie des 107. Psalmes (Durata: 12'). Das ausdrucksstarke Orgelwerk aus dem Jahr 1976 des bedeutenden Kodály- und Hindemith-Schülers Zoltán Gárdonyi war 1999 Pflichtstück beim Franz-Liszt-Orgelwettbewerb in Budapest. Anregende Harmonik in einer kontrastreichen Variationsform, die an César Francks „Choräle“ erinnert. Eine wichtige Bereicherung der Orgelliteratur zum „Genfer Psalter“.

EW 230 € 12,-

„Er schreibt eine leidenschaftlich-farbige, rhythmisch belebte Musik mit vielen aparten harmonischen Wendungen, ohne den Boden der Tonalität je zu verlassen. Ein sehr wirkungsvolles Konzertstück von nur mittlerem Schwierigkeitsgrad.“

MUSIK UND GOTTESDIENST (Schweiz), 1/2001

... Weihnachtswiegenlied

für Orgel (Durata: 3'). Ein wiederentdecktes Frühwerk (1937) von Zoltán Gárdonyi. Das kurze, anmutige Stück (Schwierigkeitsgrad unterhalb der „Pastorale“ von C. Franck) bietet sich sowohl für den Konzertanten als auch liturgischen Gebrauch an. EW 264 € 7,-

„Die zweimanualige Anlage dieser einfachen Komposition vollen romantischen Schmelzes läßt sich bereits mit wenigen Registern schön realisieren. (...) empfehle ich wärmstens für die kommende Weihnachtszeit“ SINGEN UND MUSIZIEREN IM GOTTESDIENST (Schweiz), 4/2001

... Trois Hommages

Hommage à J. S. Bach (2000)

Hommage à F. Liszt (2001)

Hommage à M. Reger (2002)

für Orgel. Dieser Zyklus fügt dem vielbeachteten Orgelschaffen drei klangfreudige Werke hinzu. Die Uraufführung der Hommage à M. Reger fand im Rahmen des 10. Internationalen Max-Reger-Festivals 2002 durch Rolf Schönstedt in Buenos Aires statt. Mit ihrer jeweils etwa vierminütigen Spieldauer bieten sich die drei voneinander unabhängigen und auch sehr verschiedenartigen Kompositionen gegebenenfalls auch für eine zyklische Aufführung an. EW 312 € 12,80

„... überzeugend durch ihre formale Dichte (kein Ton ist zu viel!). Die Konzentration der Mittel und die Beschränkung auf das Wesentliche machen ihre poetische Qualität aus.“ ARS ORGANI, 2/2006

Grigny, Nicolas (1672–1703):

Premier Livre d'orgue

contenant une messe et les hymnes des principales, für Orgel, herausgegeben von Jean Saint-Arroman. Faksimile aller Quellen mit Erstdruck (Bach- und Walterabschrift), 258 Seiten: Standardausgabe – Weihnachtsgeschenk! Weitere Orgelfaksimile siehe Sonderprospekt. Editions Fuzeau FU 5629 € 99,80

Grunelius, Wilhelm von (*1942):

„Mitten wir im Leben sind mit dem Tod umfangan“

Fantasie über einen Chorsatz (op. 9,3) von Peter Cornelius für Orgel. Der Berliner Komponist Wilhelm von Grunelius ließ sich (Durata: 16') in dieser hervorragend durchgearbeiteten Komposition von Peter Cornelius inspirieren und widmet das Werk Prof. Martin Lücker, der auch die Uraufführung im Herbst 2003 in Frankfurt/Main spielte. EW 308 € 11,-

„... ausdrucksvolles Melos und eine stets farbenreiche musikalische Sprache, die den Trend zu Leichtem und Leichtestem nicht mitmacht: Musik ganz eigener Prägung, der Mühe der Einstudierung wert.“

MUSIK UND KIRCHE, 7–8/2003

„Überzeugend schon der Anfang mit seiner bedrohlich wirkenden kleinen Sekunde im Pedal – sehr wirkungsvoll. Originell der sprichwörtlich entschwebende Schluß – das hat Klasse.“ *MUSICA SACRA*, 6/2003

Hasse, Karl (1883–1960): Drei Vorspiele und Fugen op. 34

für Orgel (um 1930), als Erstausgabe herausgegeben von Rolf Schönstedt (Durata: 35'). Zu Unrecht sind die Kompositionen von Karl Hasse - dem vielleicht wichtigsten Reger-Schüler - wenig gespielt. Ihm waren handwerkliche Sauberkeit im Satz und innere Größe immer wichtiger als vordergründige Virtuosität. Nicht nur das *New Grove* bescheinigt dem Komponisten, bedeutenden Musikforscher und langjährigen Rektor der Musikhochschule Köln einen überzeugenden Personalstil.

EW 255 € 19,-

„Die herausragendste Entdeckung dieser Besprechung sind die Drei Vorspiele und Fugen op. 34, die hier besonders nachdrücklich zu empfehlen sind. (...) Hasse gelingt es in überzeugender Weise, den scheinbaren Spagat zwischen romantisch-harmonischer Klanglichkeit und strenger alter Form zu überwinden.“

MUSIK UND KIRCHE, 6/2001

... Fantasie und Fuge F-Dur op.100

für Orgel (1949), als Erstausgabe herausgegeben von Rolf Schönstedt (Durata: 35'). EW 279 € 14,-

... Drei Fantasien mit Fugen op.137

für Orgel (1960), als Erstausgabe herausgegeben von Rolf Schönstedt (Durata: 35'). Hier handelt es sich um die letzte Komposition des bedeutenden Reger-Schülers, die zu den Eckpfeilern von Hasses Orgelwerken zählt.

EW 278 € 14,50

... 2. Orgelsonate b-Moll op. 19

für Orgel (1916), als Erstausgabe herausgegeben von Rolf Schönstedt (Durata: 35'). EW 503 € 18,50

„Eine sorgfältig angelegte Edition, die Lust auf konzertante Umsetzung macht.“

KIRCHENMUSIK IM BISTUM LIMBURG 4/2007

Haye, Leo de la (1901–1978): Vier Fantasien

für Orgel (op. 202, 206, 222, 234), herausgegeben von Hans Peter Eisenmann (SG: mittel). Seit geraumer Zeit erfahren die Werke des niederrheinischen Komponisten

(Liszt-Schule) einen größeren Zuspruch und renommierte Organisten, wie z. B. Matthias Eisenberg, führen seine Werke auf. Sie überzeugen durch eine eigenwillige, spätromantische Tonsprache, die auf der sogenannten „Psychologie der Tonarten“ aufbaute. Seine Komponistenlaufbahn hatte vielversprechend begonnen; Karg-Elert und Furtwängler unterstützten beispielsweise den in der Nazizeit isolierten Leo de la Haye, der nach dem II. Weltkrieg vor allem im europäischen Ausland gefeiert wurde.

EW 268 € 12,50

... Fünf Passacaglien

für Orgel, herausgegeben von Hans Peter Eisenmann. (SG: mittel).

EW 244 € 16,-

... Toccaten Nr. 1–8

für Orgel, herausgegeben von Hans Peter Eisenmann. (Durata: 37').

EW 209 € 14,50

Kalke, Ernst-Thilo (*1924):

A Sunny Day

Pop-Suite für Orgel. *Sunrise – Sunshine – Sundown*, die drei Sätze der Suite eignen sich gut für kirchliche Gemeindefeste. Die Klangvorstellungen für die Orgel sind von intuitiver Klarheit geprägt, mit Anklängen an die Pop-Musik unserer Zeit.

EW 890 € 12,-

„Sie rechnet mit einer gewissen rhythmischen Unabhängigkeit von Händen und Füßen, ist aber so orgelgerecht geschrieben, dass sie auf jeder zweimanualigen Orgel problemlos zu spielen ist. ... eine willkommene Programmergänzung für sommerliche Orgelkonzerte.“ *MUSICA SACRA*, 6/2013

... Über uns leuchtet das Licht

Fantasie für dreimanualige Orgel. Ernst-Thilo Kalke schrieb ein mittelschweres Stück mit sinfonischem Charakter, das den Zuhörer mit seinem natürlichen Charme sofort für sich einnimmt. Man könnte es auch als Cassation bezeichnen, also eine gute Unterhaltungsmusik im Kirchenraum, wie sie im 17. Jahrhundert in den Klöstern gepflegt wurde.

EW 491 € 10,-

„... bemerkenswertes Werk, das mit einem warmen, langanhaltenden Pulsieren endete.“

STUTTGARTER ZEITUNG, 1.02.2005

... When the angels dance

Pop-Suite für Orgel. „Zur Ehre Gottes und zur Freude der Menschen“ – diesen Gedanken hat der Komponist aufgegriffen und eine dreiteilige Suite mit den Sätzen *Tango –*

Blues – Waltz geschaffen. Die Ausführung auf einer dreimanualigen Orgel lässt sich gut realisieren, wobei Ernst-Thilo Kalke orchestrale Farben bevorzugt.

EW 957 € 12,80

Kempff, Wilhelm (1895–1991): Fantasie und Fuge in D op. 5

für Orgel, nach dem Autograph herausgegeben von Hans Peter Eisenmann (Durata: 12'). Eine echte Bereicherung sind die jetzt erstmals gedruckten Kirchenmusikwerke und Klavierlieder des bekannten Pianisten Wilhelm Kempff, der als junger Mann und Schüler von Robert Kahn eine große Komponisten- und Organistenkarriere begann, die nach dem II. Weltkrieg zugunsten des Klavierspiels zurückstand. Das dem schwedischen Erzbischoff Nathan Soederblom gewidmete Werk endet mit einem großartigen *Dona-Nobis-Pacem* und ist 1918 in Sedan entstanden: eine kraftvolle Hymne an das Leben.

EW 240 € 11,50

„*Though elegantly and correctly written ...*“

THE AMERICAN ORGANIST, 7/2003

„... absolut lohnende Konzertliteratur.“

KIRCHENMUSIK IM BISTUM LIMBURG, 1/2006

... Sonate op. 23

für Orgel, nach dem Autograph als Erstausgabe herausgegeben von Hans Peter Eisenmann. Das Werk entstand 1924 in seiner Zeit als Direktor der Stuttgarter Musikhochschule und war bisher in seinem Nachlass unentdeckt.

EW 290 € 12,80

„*Die Tonsprache des 29-jährigen Kempff, der in jungen Jahren oft und gerne als Orgelvirtuose auftrat, hat das gewisse Etwas: Seine durchweg tonal gehaltene Musik wartet mit originellen und unerwarteten Wendungen auf.*“ MUSICA SACRA, 6/2003

„*Als Komponisten und Organisten gilt es den großen Pianisten Wilhelm Kempff wiederzuentdecken. (...) Musik eines jungen Romantikers eigenen Gepräges, ein später Mendelssohn des Sturm und Drang.*“
GOTTESDIENST UND KIRCHENMUSIK, 2/2004

Kerll (Cherli), Johann Caspar (1627–1693): Sonate

s. Arresti „Sonate da Organo di varii Autori“, EW 650

Königsperger, Marianus (1708–1769): Concerto G-Dur – Pastorella I op. 18/7 und Concerto F-Dur – Pastorella II op. 18/8

für Orgel solo, 2 Violinen, Viola, Basso & B. c., herausgegeben von Dr. Konrad Ruhland. Zwei leichtere und doch festliche Orgelkonzerte des im Kloster Prüfening/Regensburg wirkenden Komponisten, der im 18. Jh. viel gespielt wurde. *CD-Ersteinspielung* durch Norbert Düchtel und das Arsatus Consort unter Georg Brunner, MPV-Musikverlag AM 00401. Neuausgabe, Weihnachtsreihe *Puer natus in Bethlehem*

Partitur EW 540 € 18,50

Stimmensatz (Orgel-3-3-2-2-1) EW 559 € 49,-

„... leicht ausführbar und gefällige Pastoralmusik.“ SINGENDE KIRCHE (Österreich), 4/2006

Merulo, Claudio (1533–1604): Ricercari d'Intavolatura d'Organo

für Orgel (oder Cembalo), Libro Primo (Venedig 1567), herausgegeben von Jolando Scarpa. Acht charmante und expressive Ricercari, die Merulo als herausragenden Komponisten der Renaissance zeigen, der maßgeblich die „Musica Nova“ mit geprägt hat. Urtext Edition Reihe *Frutti Musicali*

EW 936 € 19,80

Monari, Bartolomeo (~1670–1707): Sonata

s. Arresti „Sonate da Organo di varii Autori“. EW 650

Pachelbel, Johann (1653–1706): Freu dich sehr o meine Seele

cum 12 Variationibus für Orgel (oder Cembalo), herausgegeben von Jolando Scarpa. Erstmals seit dem Kriegsverlust des Erfurter Druckes von 1683 ist diese Orgelpartita wieder in ihrer Originalgestalt aufführbar. Bisherige Editionen waren nur Rekonstruktionen, das von Pachelbel als Höhepunkt des Orgelzyklus „Musicalische Sterbensgedanken“ vorgesehen war. Neuausgabe mit Faksimile der Gerber-Abschrift (Washington). Reihe *Frutti Musicali*

EW 616 € 13,80

Pasquini, Bernardo ? (1637–1710): 3 Sonaten

s. Arresti „Sonate da Organo di varii Autori“. EW 650

Poglietti, Alessandro (?–1683): Partita in a

für Cembalo (oder Orgel), herausgegeben von Markus

Eberhardt. Die in Ottobeuren aufbewahrte Cembalopartita des Wiener Hoforganisten war bisher nur als Faksimile (schlecht lesbare Handschrift) veröffentlicht. Reihe *Harmonia Coelestis* EW 856 € 7,50

„It's enjoyable to play, and teachers might recommend it as a good introduction to the (mostly) French style.“ *EARLY MUSIC REVIEW* (GB), 10/2012

„The edition is clearly printed in a large font, and offers an interesting piece. ... makes an attractive addition to the range of suites from this period.“ *BRITISH CLAVICORD SOCIETY NEWSLETTER* (GB), 5/4/2012

Quagliati, Paolo (1555–1628): Ricercate et Canzone a 4 Voci

für Cembalo (oder Orgel), Venedig 1601, herausgegeben von Jolando Scarpa. Quagliati wirkte hauptsächlich in Rom und war dort sehr einflussreich als Komponist des Übergangs von der Renaissance zum Frühbarock. Urtextausgabe, Reihe *Frutti Musicali* EW 655 € 21,80

„Jolando Scarpa has made a succesful job of arranging these pieces for keyboard. The preface include the instruction by Diruta and there are two pages of facsimiles.“ *BRITISH INSTITUT OF ORGAN STUDIES, YEARBOOK 2011* (GB)

„Jolando Scarpa hat diese Intavolierung in bemerkenswert überzeugender Weise vorgenommen. ... eine sehr empfehlenswerte Publikation einer wie so of zu Unrecht kaum bekannten Musik, in der sich Kunst und Anmut in ausgewogener Balance befinden.“ *ARS ORGANI*, 2/2011

Richter, Ferdinand Tobias (1651–1711): Clavierwerke

für Cembalo (oder Orgel), Gesamtausgabe (2013 revidiert) der erhaltenen Clavierwerke mit vier Erstdrucken, herausgegeben von Markus Eberhardt. Der Wiener Hofkapellmeister Ferdinand Tobias Richter verbindet ähnlich wie Georg Muffat französische und italienische Elemente gekonnt miteinander. Von Richter, der in Rom bei B. Pasquini studierte, waren bisher nur wenige Partiten veröffentlicht, obwohl seine Clavierwerke als sehr bedeutend einzustufen sind. Überarbeitete Neuauflage 2013, Reihe *Sacri Conventus Ratisbonenses – Reihe geistlicher Musik der Hochschule für katholische Kirchenmusik und Musikpädagogik Regensburg*

EW 805 € 21,50

„Hübsche Musik liefert Richter mit seinen Clavierwerken. Die Suiten, etwas französischer angehaucht, sind auf der Orgel sogar möglich. Für mich ein sehr erfreuliches Heft.“

MUSIK UND GOTTESDIENST (Schweiz), 6/5/2011

„Die Werke, darunter vier Erstausgaben, bestätigen mit ihrem Ideenreichtum und ihrer satztechnischen Qualität den seinerzeit beachtlichen Ruf Richters, immerhin Widmungsträger des Pachelbelschen Hexachordum Apollinis. ... lohnende Stücke, in ihrem Kontext überzeugende Zeugnisse einer hochstehenden süddeutschen Tastenkultur um 1700.“ *ARS ORGANI*, 2/2011

Rossi, Michelangelo (1600–1656): Toccate e Corenti

für Orgel (oder Cembalo), Rom 1657, in zwei Bänden hrsg. von Jolando Scarpa. Obwohl das Werk schon mehrfach veröffentlicht worden ist, fehlte noch immer eine überzeugende Urtextausgabe, die möglichst unbearbeitet die Intentionen Rossis wiedergibt. Seine Cembalowerke sind auf höchstem Niveau, nur mit Frescobaldi und Froberger vergleichbar. Urtextausgabe, *Frutti Musicali*
6 Toccaten EW 727 € 16,80
4 Toccaten & 10 Corenti EW 728 € 19,50

„Seine Toccaten sind nahe bei der Improvisation und zeigen eine grosse Expressivität, auch völlig unerwartete Modulationen, dazu sehr gewagte Chromatik, die an Gesualdo erinnert.“

MUSIK UND GOTTESDIENST (Schweiz) 01/2011

„Doch auch die übrigen Toccaten zeigen Rossi als fantasievollen und auch kontrapunktisch versierten Komponisten. ... hochinteressante Musik und optisch gut gelungene Neuausgabe.“ *ARS ORGANI*, Nr. 3/2010

„Die Toccata settima gehört zu den harmonisch kühnsten Werken des Barock, aber auch die übrigen Toccaten und Correnten sind interessante, lohnende Musik.“ *KIRCHENMUS. MITTEILUNGEN DER ERZ-DIÖZESE FREIBURG* 05/2010

„Diese Werke stehen den Toccaten Frescobaldis und Frobergers stilistisch nahe, können aber als eigenständige Kompositionen mühelos neben jenen bestehen – eine willkommene Repertoireerweiterung für Cembalo oder Orgel.“ *WÜRTEMBERGISCHE BLÄTTER FÜR KIRCHENMUSIK*, Nr. 2/2011

Partita I in d

Ferdinand Tobias Richter
(1651-1711)

Toccatina

Measures 1-4 of the Toccatina. The piece begins with a treble clef, a common time signature (C), and a key signature of one flat (B-flat). The music features a series of chords in the left hand and a melodic line in the right hand that includes a sixteenth-note run.

Measures 5-7 of the Toccatina. The melodic line continues with a sixteenth-note run, and the bass line provides harmonic support with chords.

Measures 8-10 of the Toccatina. Measure 8 includes a trill (t) in the right hand. The piece continues with intricate sixteenth-note patterns in both hands.

Measures 11-14 of the Toccatina. Measure 11 features a trill (t) in the right hand. The music is characterized by dense sixteenth-note textures.

Measures 15-18 of the Toccatina. The piece continues with sixteenth-note runs and chords, showing a variety of rhythmic patterns.

Measures 19-22 of the Toccatina. The final measures of this system feature sixteenth-note runs and chords, concluding the section.

Schneider, Enjott (*1950): Toccata sopra Alleluia & Offertorium „Perfice gressus meos“

für Orgel solo, herausgegeben von Prof. Stefan Baier. Der durch seine Filmmusiken wie „Schlafes Bruder“ auch einem breiteren Publikum bekannt gewordene Komponist hat zwei wichtige Orgelwerke für die Reihe *Sacri Conventus Ratisbonenses – Reihe geistlicher Musik der Hochschule für katholische Kirchenmusik und Musikpädagogik Regensburg* geschrieben. Die Toccata (Durata: 4') ist packend und brillant gesetzt, während das Offertorium (Durata: 8') mystisch und geheimnisvoll nach innen gerichtet ist. EW 742 € 14,80

„Zwei interessante Orgelstücke, die für einen gewandten Organisten auf jeden Fall eine Auseinandersetzung wert sind.“

SINGENDE KIRCHE (Österreich), 05/2010

Skrjabin, Alexander (1872–1915): Cinq Préludes

„Traum – Welt – Bilder“, im Original für Klavier (Durata: 12'); fünf ausdrucksstarke Stücke (1914) des russischen Expressionismus, gesetzt für Orgel von Hans Peter Eisenmann. EW 101 € 11,-

„In den ausgewählten Stücken ist satztechnisch wenig exklusiv Pianistisches zu finden. Außerdem bietet sich die Orgel (dreimanualig) zur Entflechtung verkappter polyphoner Strukturen geradezu an. Hans Peter Eisenmann strebt in seiner feinfühlig besorgten Orgelfassung eine weitestreichende Kongruenz zum originalen Notenmaterial an.“

MUSIK UND GOTTESDIENST, 3/1998

Soderini, Agostino (17. Jh.): Canzon a 4 Voci

für Orgel (oder Cembalo), herausgegeben von Jolando Scarpa. Soderini wirkte in Mailand und war dort ab 1608 als Organist tätig. Reihe *Frutti Musicali*
In Preparation EW 656

Sperindio, Bertoldo (~1530–1570): Tocate, Ricercari et Canzoni Francese (1591)

inativolate per sonar d'organo, für Orgel, Venedig 1591, herausgegeben von Jolando Scarpa. Den großen Persönlichkeiten seiner Zeit wie Padovano, Merluo und vor allem Gabrieli steht Sperindio, der Domorganist in Padua war, in nichts nach. Urtextausgabe, *Frutti Musicali*
EW 940 € 17,50

Tarditi, Orazio (1602–1677): Elevatione und Toccata

siehe Catena Sammlung, Band I EW 919

Telemann, Georg Philipp (1681–1767): Sechs Ouverturen nebst zweyn Folgesätzen TWV 32:5-10

für Clavier, herausgegeben von Brit Reipsch. Faksimile nach dem Nürnberg Druck von Balthasar Schmid (ca. 1745). Telemann zeigt auch hier seine Meisterschaft als Komponist. Reihe *Magdeburger Faksimile Offizin*
EW 307 € 19,-

Zechlin, Ruth (1926–2007): Orgelmesse

für Orgel solo, herausgegeben von Prof. Stefan Baier. 2006 für die „Akademietage Regensburg“ entstanden, ist diese kompakte, in sich schlüssige Messe von einem überschaubaren Schwierigkeitsgrad und lohnend zu entdecken. *Sacri Conventus Ratisbonenses – Reihe geistlicher Musik der Hochschule für katholische Kirchenmusik und Musikpädagogik Regensburg*

EW 671 € 12,80

„In komprimierter Kürze und feinsinniger Originalität liegen die starken Vorzüge dieses Werks, das sich sehr dicht an gregorianischen Zitatentexten orientiert und doch eine hohe künstlerische Individualität ausstrahlt.“
MUSIK UND KIRCHE, 5/2008

„Die fünf kurz gehaltenen Messeteile von geringem Schwierigkeitsgrad ... eignen sich gut als Einstieg in die unkonventionelle Notation ... bei wenig Vorbereitungszeit.“
MUSIK UND GOTTESDIENST (Schweiz) 6/2008

ORGEL & SINGSTIMME

Bach, Johann Sebastian (1685–1750): Drei Arien

für Sopran [c' - a''], Baßinstrument ad lib. & Orgel übertragen von Hans Peter Eisenmann. Drei Arien aus den Kantaten Heil und Segen BWV 120/4, Hört ihr Völker BWV 76/3, Wer ein wahrer Christ will heißen, BWV 47/2. (Durata: je 5') EW 23 € 12,80

„Die Übertragung wahrt peinlich genau den originalen Notentext.“
MUSICA SACRA, 4/1995

Brahms, Johannes (1833–1897): Vier Ernste Gesänge op. 121

nach Texten der Heiligen Schrift, übertragen für Baß/Ba-
riton [G - f'] & Orgel von Hans Peter Eisenmann; Neu-
ausgabe (Durata: 20') – ohne Veränderungen des Ori-
ginalnotentextes. EW 74 € 16,50

Cornelius, Peter (1824–1874): Acht Weihnachtslieder op. 8

übertragen für Singstimme & Orgel von Hans Peter Ei-
senmann. Die acht Weihnachtslieder (1856/70) – 1. Der
Christbaum, 2a. und 2b. Die Hirten, 3a. und 3b. Die Kö-
nige, 4. Simeon, 5. Christus der Kinderfreund und 6.
Christkind – passen hervorragend in Gottesdienst und
Konzert. Ausgabe für mittlere Stimme in Originaltonar-
ten (EW 197).

für Sopran (Tenor) EW 214 € 14,80
mittl. (tiefe) Stimme EW 197 € 14,80

„Eine schöne Liedsammlung, die bei weih-
nachtlichen Kirchenkonzerten gut einsetzbar ist!“
SINGENDE KIRCHE (Österreich), 3/1999

... Vater unser op. 2

für Singstimme & Klavier, herausgegeben von Hans Pe-
ter Eisenmann. Gerade in seinen Klavierliedern steht Pe-
ter Cornelius („Der Barbier von Bagdad“) oft gleichwer-
tig neben berühmteren Namen. Neben der Originalaus-
gabe für mittlere Stimme & Klavier ist auch eine Ausgabe
für hohe Stimme & Klavier erschienen sowie für beide
Stimmlagen eine Orgelbearbeitung

mittl. (tiefe) Stimme & Orgel EW 227 € 16,80
für Sopran (Tenor) & Orgel EW 228 € 16,80

„Der Klaviersatz des 19. Jahrhunderts ist von
Hans Peter Eisenmann im Sinne einer orchestralen In-
strumentation mit großem Können auf die Orgel übertra-
gen worden.“ SINGEN UND MUSIZIEREN IM GOTT-
ESDIENST (Schweiz), 4/2000

Dvorák, Antonín (1841–1904): Zehn Biblische Lieder op. 99

Zehn Psalmlieder („Biblické písne“) für Singstimme &
Orgel; Ausgabe in Originaltonarten (EW 24) und für
hohe Stimme (EW 72) in deutscher Sprache. Erstmals
wurden alle zehn Biblischen Lieder (Durata: 35') von
Hans Peter Eisenmann ohne Rhythmusänderungen am
Original für die Orgel übertragen!

Ausgabe für hohe Stimme EW 72 € 18,-
Ausgabe f. mittl. (tiefe) Stimme EW 24 € 18,-

„Wenn Dvoráks Biblische Lieder (1894) für
die Kirche nutzbar gemacht werden, dann ist das nur zu
begrüßen. Eisenmann schuf selbst eine deutsche Über-
setzung, die sich vorzüglich der musikalischen Diktion
Dvoráks und seiner tschechischen Sprache anpaßt.“
MUSICA SACRA, Nr. 5/1995

Grunelius, Wilhelm von (*1942): Der Sechste Psalm

für mittlere bis hohe Frauenstimme [c' - b''] & Orgel.
Der Berliner Komponist Wilhelm von Grunelius vertonte
Moses Mendelssohns deutsche Übersetzung des 6.
Psalms (Durata: 12') in einer hervorragend durchgearbei-
teten Komposition. Das Werk wurde in Frankfurt/Main
von Sarah Velden und Prof. Martin Lücker uraufgeführt.
Die Orgelstimme ist mittelschwer, die Gesangsstimme
eher schwer. EW 137 € 12,50

„... schlicht ein musikalischer Hochgenuß.“
FRANKFURTER RUNDSCHAU, 25.10.97

„Eine gut kommentierte Ausgabe für Avant-
garde-Programme und ein Epigramm des u. a. bei Nadia
Boulanger ausgebildeten, in Berlin lebenden Hochschul-
professors.“ ORGEL INTERNATIONAL, 3/2000

... Über die Vergänglichkeit

Kantate für hohe Singstimme [d' - b''] & Orgel. Wilhelm
von Grunelius vertonte einen Text von Andreas Gryphi-
us, der hervorragend in Kirchenkonzerte und Gottes-
dienste paßt und sich ohne großen Aufwand realisie-
ren läßt. EW 621 € 12,80

„Grunelius ist es gelungen, eine ureigene
freitonale Sprache zu finden, die in der Gesangsstimme
viele Assoziationen an Choräle weckt, ohne in das direk-
te Zitat zu verfallen. Für professionelle Ausführende sehr
zu empfehlen.“ KIRCHENMUSIKALISCHE MITTEL-
LUNGEN DER ERZDIOZESE FREIBURG, 59/2008

Jordan, Barry (*1957): I am the Rose of Sharon

für Mezzosopran/Alt [b(g) - fis''(a'')] & Orgel nach ei-
nem Bibeltext aus dem „Hohen Lied Salomons“ in engli-
scher Sprache. Das Werk (Durata: 11') wurde nach seiner
Uraufführung 1991 in London mit großem Erfolg u. a. in
Hamburg, Stuttgart, Kapstadt, Kopenhagen und Wien
aufgeführt. Barry Jordan studierte in Kapstadt, Lübeck
und Wien Kirchenmusik und Komposition. Seit 1994 ist
er Domorganist in Magdeburg. EW 119 € 12,-

„Lyrische Abschnitte wechseln mit toccatenartigen Teilen von großer dynamischer, eruptiver Kraft - ein ausdrucksstarkes, packendes Stück!“
SINGENDE KIRCHE (Österreich), 2/1998

„Die äußerst expressive Lyrik des Hoheliedes hat in dieser Komposition Barry Jordans eine nicht weniger ausdrucksstarke Umsetzung erfahren. (...) emotional sehr tiefgreifende Musik.“ MUSICA SACRA, Nr. 3/2000

Mahler, Gustav (1860–1911): Vier Lieder

nach Friedrich Rückert sowie „Aus des Knaben Wunderhorn“, übertragen für mittlere Singstimme [b - g''] & Orgel (Durata: 15') von Hans Peter Eisenmann. Die Werke – Um Mitternacht, Ich bin der Welt abhanden gekommen, Das irdische Leben und Urlicht – sind als Themenvorlage für die Gestaltung einer Predigt gut geeignet.
EW 61 € 14,50

„Die Orgelübertragungen sind geschickt angelegt und instrumentengerecht. Das Druckbild gestaltet sich sehr übersichtlich.“ ARS ORGANI, 2/1995

Mendelssohn Bartholdy, Felix (1809–1847): Sechs geistliche und weltliche Lieder

übertragen für Singstimme [d' - g''] & Orgel von Reinhard Ardel. Behutsame Übertragung in den Originaltonarten, die gut in Konzert und Gottesdienst passen: Erntelied op. 8/4 („Es ist ein Schnitter, der heißt Tod“), Entsagung op. 9/11, Geistliches Lied op. 112/1, Im Herbst op. 9/5, Tröstung op. 71/1 und Nachtlied op. 71/6.
EW 564 € 13,50

„Die Lieder sind kurz, teilweise gut in einen Gottesdienst integrierbar und für Organisten nicht sehr anspruchsvoll. Für die Aufführung ist ein Pedal erforderlich.“
MUSIK UND GOTTESDIENST (Schweiz), 3/2008

Ostrowski, Krzysztof (*1966): Meditation Salve Regina

für Orgel & Tenor [d - f']. Der polnische Komponist und Orgel Improvisator gestaltet die lateinische Textvorgabe auf eine meditative und sphärische, aber auch kraftvolle Art. Organist und Sänger sind bei diesem technisch gesehen leichten Stück gleichberechtigte Partner.
EW 207 € 10,-

„Der gut in die Hand gehende Orgelsatz mit eher akkordischer Ausrichtung verrät den erfahrenen

Improvisator. In der Behandlung des Gesangsparts zeigt sich des Komponisten Gespür für natürlich wirkende melodische Abläufe.“
MUSIK UND GOTTESDIENST (CH), 4/1999

„(...) zwei leicht ausführbare Stücke von angenehm-weiträumigem, meditativem Charakter.“
ORGEL INTERNATIONAL, 3/2000

... Ave Verum Corpus

für Orgel & Tenor [g - b'] oder Sopran. Ähnlich der Meditation Salve Regina gewinnt dieses Stück durch seine Farben und Ausdruckskraft den Zuhörer für sich. Technisch gesehen bereitet das Werk keine Probleme.
EW 208 € 11,-

Reger, Max (1873–1916): Neun geistliche Lieder op. 61b/e

für zwei Singstimmen [e' - fis'' / g - d''] & Orgel (Durata: 5'), herausgegeben von Rolf Schönstedt. Neben den leicht ausführbaren Orgelliedern (Vier Tantum ergo op. 61b und Vier Marienlieder op. 61e) enthält der Band als Erstausgabe und zusätzlich als Faksimile „Schönster Herr Jesu“ für eine mittlere Singstimme und Orgel.
EW 275 € 13,80

Schubert, Franz (1797–1828): Acht Lieder

übertragen für mittlere bis mittelhohe Singstimme [c' - f''] & Orgel von Hans Peter Eisenmann. Acht Klavierlieder mit geistlichem Gehalt: Das Weinen (Gar tröstlich kommt geronnen) D 926, Im Abendroth (O wie schön ist deine Welt) D 799, Nacht und Träume (Heilige Nacht, du sinkest nieder) D 827, An den Mond I (Füllest wieder Busch und Tal) D 259, An den Mond II D 296, Gesänge des Harfners (I. Wer sich der Einsamkeit ergibt, II. Wer nicht sein Brot mit Tränen aß, III. An die Türen will ich schleichen) D 478, 1–3.
EW 138 € 16,-

Shostakovich, Dmitri (1906–1975): Suite nach Gedichten des Michelangelo Buonaroti op. 145

übertragen für Baß/Bariton [A - f'] & Orgel (Durata: 40') – in italienisch, dem Urtext des Michelangelo Buonaroti angenähert. Die Orgelübertragung von Hans Peter Eisenmann trifft Shostakovichs Tonsprache auf den Punkt und steht der Originalfassung des Komponisten für Klavier in nichts nach. Die Lieder: 1. Wahrheit, 2. Morgen, 3. Liebe, 4. Trennung, 5. Zorn, 6. Dante, 7. An den Verbannenen, 8. Schaffen, 9. Nacht, 10. Tod, 11. Unsterblichkeit.
EW 25 € 22,-

Wagner, Richard (1813–1883): Fünf Gedichte von Mathilde Wesendonck

übertragen für Frauenstimme [c' - as''] & Orgel (Durata: 15') von Hans Peter Eisenmann. Wagner verwendet sozialkritische Texte des 19. Jahrhunderts, die Platz in einer aufgeschlossenen Kirche finden können: 1. Der Engel, 2. Stehe still!, 3. Im Treibhause, 4. Schmerzen, 5. Träume. Für Fero classics (LC 10731) auf CD eingespielt von Ilona Waidosch und Berthold Mai.

EW 60 € 14,50

Wolf, Hugo (1860–1903): Acht Lieder aus dem Mörike-Liederbuch

übertragen für mittlere Singstimme [a - g''] & Orgel (Durata: 28') von Hans P. Eisenmann: 1. Seufzer (Crux fidelis), 2. Schlafendes Jesuskind, 3. Karwoche, 4. Zum neuen Kirchenjahr, 5. Gebet, 6. Wo find ich Trost, 7. Neue Liebe, 8. Auf ein altes Bild. EW 104 € 14,80

„... Eisenmann versucht pianistische Floskeln in orgelgemäße Figuren umzugießen, was ihm immer wieder gut gelingt.“

MUSIK UND GOTTESDIENST (Schweiz), 2/2000

... Spanisches Liederbuch

Zehn geistliche Lieder (Durata: 40'), übertragen für Singstimme [a - g''] & Orgel von Hans Peter Eisenmann: 1. Nun bin ich dein, du aller Blumen Blume, 2. Die du Gott gebarst, du Reine, 3. Nun wandre, Maria, nun wandre nur fort, 4. Die ihr schwebet um diese Psalmen, 5. Führ' mich, Kind, nach Bethlehem!, 6. Ach, des Knaben Augen sind mir, 7. Mühevoll komm' ich und beladen, 8. Ach, wie lang die Seele schlummert!, 9. Herr, was trägt der Boden hier, 10. Wunden trägst du, mein Geliebter.

EW 103 € 18,-

„Im Schwierigkeitsgrad nicht ganz an die Regersche Orgelbearbeitung heranreichend, vor allem was das vierte Lied („Die ihr schwebet“) angeht, eignet sich das Werk bestens für Orgelkonzerte.“

SINGENDE KIRCHE (Österreich), 2/1997

KOPIEREN von Noten schadet auch Ihnen. Vor allem Werke für seltene Besetzungen werden immer weniger gedruckt und bereits erschienene Ausgaben müssen immer teurer werden! Bitte melden Sie Aufhebungen Ihrer Verwertungsgesellschaft (GEMA).

ORGEL & CHOR

Corrette, Michel (1707–1795): Messe pour le tems de Noel

für 2 gleiche Stimmen (Frauenchor ad lib.) & Orgel, herausgegeben von Jolando Scarpa. 1788 veröffentlichte Corette vier Messen für Singstimmen/Chor und Orgel. Die vierte Messe dieser Sammlung ist ein kurzes, aber sehr gelungenes Werk, das gekonnt auf Melodien einiger berühmter französischer Weihnachtslieder aufbaut. Diese Weihnachtsmesse kann man auch chorisch besetzen. Chorpartituren sind unter der Verlagsnummer EW 547 erhältlich. Reihe *Voce divina* EW 696 € 17,50
Chorpartituren EW 547 € 5,60

Gárdonyi, Zoltán (1906–1986): Adeste Fideles

für vierstimmigen gemischten Chor & Orgel (Durata: 6'). Eine anmutige Bearbeitung des beliebten Kirchenliedes „Herbei, o ihr Gläubigen“ in deutscher Sprache aus dem Jahr 1974 mit einem leicht zu singenden Chorsatz. Die schlechte und dennoch atmosphärisch anregende Orgelbegleitung läßt sich auch auf einem kleinen Instrument wirkungsvoll realisieren.

Partitur EW 202 € 11,50
Orgelstimme EW 202a € 6,-
Chorpartituren EW 203 € 2,50

„Geschickt die Entwicklung vom Einfacheren zum Komplizierteren. Gefällig das Klangbild mit reizvollen harmonischen Effekten und dynamischen Überraschungen. Gelungen der Wechsel von Ein- und Vollstimmigkeit, von A-cappella-Teilen und Orgelzwischenspielen.“ MUSIK UND GOTTESDIENST (Schweiz), 3/2000

„Ein Highlight in der Christvesper!“
WÜRTEMBERGISCHE BLÄTTER FÜR KIRCHENMUSIK, 2/2001

... Lobgesang nach Psalm 45

für gemischten Chor & Orgel (Durata: 10'). Diese festliche Psalm-Kantate (1961) vertont ausgewählte Verse aus Psalm 45 („Mein Herz dichtet ein feines Lied, einem König will ich es singen“) und verbindet den konzertanten Orgelpart mit einem farbenreichen Chorsatz, der für die meisten Kantoreien mühelos zu bewältigen ist; liturgisch gut einsetzbar. Erstveröffentlichung aus dem Nachlaß des bedeutenden Kodály- und Hindemith-Schülers, der von 1941 bis 1967 als Professor an der Budapester Musikhochschule lehrte. Das Stück erscheint auch in einer Bearbeitung für Streicher, Chor und Orgel.

Partitur	EW 287	€ 19,50
Chorpartituren	EW 288	€ 3,80
Orgelstimme	EW 289	€ 9,-

„Eine prächtige Psalmvertonung (...). Fein ausgearbeitete Liniensführung und farbig gestaltete Harmonik in Chor- und Orgelsatz empfehlen die wertvolle Veröffentlichung für jedwede kirchenmusikalische Verwendung!“ *MUSICA SACRA*, 6/2002

„(...) einer eingängigen wie tief gehenden Musik. Die richtige Musik für ein gutes Fest, Hochzeits-, Erntedank- oder Gemeindefest!“
GOTTESDIENST UND KIRCHENMUSIK, 3/2004

Kempff, Wilhelm (1895–1991): Te Deum op. 26

für Chor, Blechbläser, Pauke & Orgel aus dem Jahr 1925/26, herausgegeben von Hans Peter Eisenmann (Durata: 25'). Eine echte Bereicherung sind die Kirchenmusikwerke und Klavierlieder des Pianisten Wilhelm Kempff, der als junger Mann eine große Komponisten- und Organistenkarriere begann. Das Te Deum (Chor auch geteilt) entstand für die Berliner Singakademie. Ohne Gesangssolisten, dafür mit 4 Trompeten, 4 Posaunen und Pauke besetzt, wurde das Werk des damals einunddreißigjährigen Komponisten oft aufgeführt.

Partitur	EW 234	€ 15,-
Stimmenset	EW 236	€ 30,-
Chorpartituren	EW 238	€ 3,-

„Kempffs Te Deum ist ein herrliches Werk im spätromantischen Stil.“
MUSIK UND GOTTESDIENST (Schweiz), 3/2001

ORGEL & VIOLINE

Anonymer Meister (Wien 17. Jh.): Sonata in D „Wie schön leuchtet der Morgenstern“

für Violine & B. c., herausgegeben von Dr. Konrad Ruhland. Bedeutende Weihnachtssonate eines norddeutschen Meisters, Reihe *Il Violino Concertato*, Kritische Neuausgabe EW 579 € 16,-

Erb, Maria Joseph (1858–1944): Gib uns heute unser täglich Brot op. 71

für Violine & Orgel (Durata: 13'). Das Albert Schweitzer gewidmete Werk ist sinfonisch angelegt und belegt die

fast vergessene Meisterschaft des elsässischen Komponisten und Organisten M. J. Erb. Er studierte in Paris bei Gigout und bei Liszt in Weimar, ehe er Professor für Komposition in seiner Heimatstadt Strasbourg wurde. In den ersten Jahrzehnten des 20. Jh. wurde Erb häufig gespielt und von Mottl, Colonne, Straube und vielen anderen geschätzt. Neuausgabe, mit Fingersätzen von Albert Schweitzer. EW 145 € 12,50

„Ein äußerst dankbares, für beide Spieler musikalisch und technisch anspruchsvolles, aber doch nicht allzu schwieriges Werk.“
MUSIK UND GOTTESDIENST (Schweiz), 4/1999

Gárdonyi, Zoltán (1906–1986): Fantasie

für Violine & Orgel (Durata: 8') über ein ungarisches geistliches Lied (Erstdruck). Der einstige Kodály- und Hindemith-Schüler Zoltán Gárdonyi gilt als zentrale Gestalt der protestantischen Kirchenmusik Ungarns im 20. Jahrhundert. Seine Fantasie aus dem Jahr 1968 entfaltet den Cantus firmus im lyrischen Dialog der beiden Instrumente. Das Werk ist auch von versierten Laien ausführbar. *Orgel Plus* EW 121 € 12,50

„... ist spieltechnisch mit relativ wenig Aufwand zu bewältigen und dürfte auch im Gottesdienst unterzubringen sein. Der Komponist vermag mit seinem farbigen Umgang mit der traditionellen Harmonik und Rhythmik ebenso zu überzeugen wie mit der thematischen Arbeit, die das omnipräsente Thema in immer neuem Lichte zeigt.“ *MUSIK & GOTTESDIENST (CH)*, 6/1998

Kalke, Ernst-Thilo (*1924): Hochzeitsmusik

Der Band enthält Bearbeitungen von Ernst-Thilo Kalke: Hochzeitstag auf Troldhaugen (Grieg), Hochzeitsmarsch (Mendelssohn), Reich mir die Hand, mein Leben (Mozart), Here Comes The Bride (nach Richard Wagners Brautlied), Vogelhochzeit (Trad./Kalke), Ungeduld (Dein ist mein Herz, Schubert), The Wedding Blues (Kalke). Violine & Orgel BU 8074 € 14,-

... Trauermusik

Der Band enthält Bearbeitungen von Ernst-Thilo Kalke: Sarabande (Händel), Marcia funèbre (Beethoven), Ave Verum (Mozart), Air (Bach), Chorale St. Antoni (Haydn), Trauermarsch (Chopin), Ave Maria (Schubert), Ich hatt einen Kameraden, Es kommt die Nacht, Letzter Abschied (Kalke), Sometimes I Feel Like A Motherless Child, Deep River (Spirituals), Consolation (Tröstung). Violine & Orgel BU 8049 € 14,-

ORGEL & VIOLA/CELLO

Bach, Johann Sebastian (1685–1750): 6 Choräle aus den Kantaten

„Wo Gott der Herr nicht bei uns hält, Kommt her zu mir spricht Gottes Sohn, Was mein Gott will das gescheh allezeit, Christ lag in Todesbanden, Wie schön leuchtet der Morgenstern“ – übertragen für Orgel & Viola (oder Violoncello) von Hans Peter Eisenmann; mit 8 Alternativstimmen für die Alt-/Tenorlage. EW 17 € 16,-

„Die Bearbeitungen sind geschmackvoll. Etwa auf dem Niveau des „Orgelbüchleins“, sind sie auch für versierte Nebenberufler spielbar und jederzeit einsetzbar. MUSIK UND KIRCHE, 6/1995

Gárdonyi, Zsolt (*1946): Variationen über ein ungarisches Kirchenlied

für Violoncello & Orgel (Durata: 11'). Ein lyrisches Werk des Würzburger Hochschulprofessors Zsolt Gárdonyi, das die kantablen Seiten des Violoncellos betont. Die phrygische Melodie gewinnt im Zwiegespräch der Instrumente eine stets neue, harmonisch vielfältig beleuchtete Gestalt. EW 87 € 12,80

„Für beide Partner eine anspruchsvolle Aufgabe, deren Bewältigung sich lohnt.“ WÜRTEMBERGISCHE BLÄTTER FÜR KIRCHENMUSIK, 2/2001

Gulbins, Max (1862–1932): Vier kleine Stücke op. 14

für Violoncello & Orgel (oder Harmonium), hrsg. von Andreas Rockstroh. Zu Unrecht in Vergessenheit geraten ist der ostpreußische Spätromantiker Max Gulbins, der in seinen Orgelwerken gleichrangig mit Karg-Elert und Hoyer anzusehen ist. Max Gulbins, reizt in seinem leicht zu realisierenden Opus 14 die cantablen Seiten des Soloinstrumentes voll aus. EW 305 € 12,-

„Eine hochwillkommene Bereicherung für die Besetzung Cello/Orgel. Eingängig-schwelgerische Kantilenen im Cellopart, schlichter Orgelpart, in dem auf den Gebrauch des Pedals verzichtet werden kann. Leicht ausführbar.“ MUSICA SACRA, 6/2003

„Sehr schöne, leichte Metamorphosen. Romantik in klarer, süffiger Tonsprache, die nicht trieft.“ WÜRTEMBERGISCHE BLÄTTER FÜR KIRCHENMUSIK, 05/2006

Kalke, Ernst-Thilo (*1924): Hochzeitsmusik

Der Band enthält Bearbeitungen von Ernst-Thilo Kalke: Hochzeitstag auf Troldhaugen (Grieg), Hochzeitsmarsch (Mendelssohn), Reich mir die Hand, mein Leben (Mozart), Here Comes The Bride (nach Richard Wagners Brautlied), Vogelhochzeit (Trad./Kalke), Ungeduld (Dein ist mein Herz, Schubert), The Wedding Blues (Kalke).

Viola & Orgel BU 8075 € 14,-
Violoncello & Orgel BU 8076 € 14,-

... Trauermusik

Der Band enthält die Bearbeitungen von Ernst-Thilo Kalke: Sarabande (Händel), Marcia funèbre (Beethoven), Ave Verum (Mozart), Air (Bach), Chorale St. Antoni (Haydn), Trauermarsch (Chopin), Ave Maria (Schubert), Ich hatt einen Kameraden, Es kommt die Nacht, Letzter Abschied (Kalke), Sometimes I Feel Like A Motherless Child, Deep River (Spirituals), Consolation (Tröstung).

Viola & Orgel BU 8050 € 14,-
Violoncello & Orgel BU 8051 € 14,-

Kempff, Wilhelm (1895–1991): Abendphantasie op. 27

für Gesang, Bratsche & Orgel, hrsg. von Hans Peter Eisenmann (Durata: 10'). Eine Überraschung sind die Kirchenmusikwerke und Klavierlieder des legendären Pianisten Wilhelm Kempff, der als junger Mann eine große Komponisten- und Organistenkarriere begann, die nach dem II. Weltkrieg zugunsten des Klavierspiels zurückstand. Dieses fein gewebte Werk aus dem Jahr 1926 ist mit seiner poetischen und expressiven Diktion ein spätromantisches Meisterwerk. EW 239 € 13,80

„Gewiß ist sein eigenes Opus noch zu wenig durchleuchtet und bekannt. (...) Nach Eichendorffs Text „Komm Trost der Welt“, allein schon von der Besetzung mit Gesang, Viola und Orgel beachtenswert, ist in ihrer vom Monolog zum Terzett sich entwickelnden Stimmführung von tiefer Empfindsamkeit, von wehevoller expressiver Ausdruckskraft und Intensität.“ NEUE MUSIKZEITUNG, 12/2000

Schumann, Robert (1810–1856): Vier Kanonische Stücke op. 56

übertragen für Violoncello & Orgel (Durata: 13') nach den Studien für Pedalflügel op. 56 von Michel König. Im Frühjahr 1845 schrieb Robert Schumann die sechs Studien für Pedalflügel, ein Instrument, das er wegen seiner „wundervollen Effekte“ schätzte. Den Organisten

Michel König brachte das auf die Idee, vier jener Stücke für Violoncello und Orgel zu bearbeiten. Es lag nahe, weil Schumann die sanglichen Melodien kanonisch führt.

EW 246 € 14,80

„Die Auswahl des Instrumentariums ist dabei insofern als besonders gelungen anzusehen, als sich der kräftige, ausdrucksvolle Klang des Violoncellos trotz aller Eigenständigkeit mit dem Orgelpart verbindet. (...) sehr apart und satztechnisch kunstvoll (...).“
ORGEL INTERNATIONAL, 4/2002

ORGEL & STREICHER

Bach, Johann Sebastian (1685–1750): 20 Choräle in 27 Sätzen

für Violine, Violoncello & Orgel/Klavier, eingerichtet von Jörg Günter. Die Choralsätze (z. B. Vater unser im Himmelreich, O Haupt voll Blut und Wunden, Nun danket alle Gott, Befehl du deine Wege, Jesu meine Freude) können zum Teil auch von Kindern (Orgel/Klavier zwei- oder dreistimmig) gespielt werden, ideal für die Musikschulausbildung und Kantorei, Solostimmen in C und B.

EW 70 € 18,-

Gárdonyi, Zoltán (1906–1986): Drei Bilder zur Karwoche

für Orgel & Streicher (Durata: 12'). Die drei Sätze - Der Gang an den Ölberg, Gethsemane und Golgatha - entstanden 1966 unter Einbeziehung von Liedvorlagen aus der Passionszeit. Der solistische Orgelpart ist mit einem leichten Streichersatz verwoben, der auch von Laien ausführbar ist. Das ausdrucksstarke Werk gilt als wesentliche Bereicherung des kirchenmusikalischen Repertoires für die vorösterliche Zeit. Stimmenset: Orgel, Streicher: 3-3-2-1-1, Doubletten sind bitte separat zu bestellen.

Partitur EW 199 € 17,-
Stimmenset EW 219 € 30,-
Doubletten als Ergänzung EW 219a € 2,-

„Das erste Stück ist überwiegend dialogisch angelegt. (...) Im zweiten Stück symbolisieren punktierte Rhythmen und spröde Akkorde den schmerzvollen Verrat Jesu, während das dritte, von Aufregung und atemloser Eile geprägte Stück die sich bei der Kreuzigung überschlagenden Ereignisse illustriert. (...) Kann auch in kleiner Besetzung aufgeführt werden.“

MUSICA SACRA, 5/1999

„Den drei stimmungsvollen Sätzen zur Karwoche liegen lateinische, deutsche und ungarische

Choralmelodien zugrunde. (...) höchstens mittelschwer, aber von sehr schöner klinglicher Wirkung.“

MUSIK UND GOTTESDIENST (Schweiz), 1/2001

Tochter Zion, freue dich!

20 Advents- & Weihnachtslieder in 33 Sätzen aus fünf Jahrhunderten für Violine, Violoncello & Orgel/Klavier in Sätzen von Crüger, Praetorius, Bach, Händel, Reger und anderen. Eingerichtet von Jörg Günter, vielseitig verwendbar, auch zum Mitsingen geeignet, Solostimmen in C und B.

EW 78 € 18,-

„Bewußt sind den Noten als Hilfe zur Ausgestaltung der Choräle auch die Strophentexte beigefügt (was für Bläsernoten eine rühmliche Ausnahme darstellt!), und zu Melodie, Text und Satz werden ausführliche Herkunftsnachweise geboten.“ MUSIK UND GOTTESDIENST (Schweiz), 2/1997

ORGEL & HOLZBLÄSER

Bach, Johann Sebastian (1685–1750): 6 Choräle aus den Kantaten

„Wo Gott der Herr nicht bei uns hält, Kommt her zu mir spricht Gottes Sohn, Was mein Gott will das gescheh allzeit, Christ lag in Todesbanden, Wie schön leuchtet der Morgenstern“ - übertragen für Orgel & Englischhorn (oder Klarinette/Saxophon/Fagott) von Hans Peter Eisenmann; mit acht Alternativstimmen für die Alt und Tenorlage.

EW 17 € 16,-

„Die Bearbeitungen sind geschmackvoll. Etwa auf dem Niveau des ‚Orgelbüchleins‘, sind sie auch für versierte Nebenberufler spielbar und jederzeit einsetzbar. MUSIK UND KIRCHE, 6/1995

... 20 Choräle in 27 Sätzen

für Flöte (Oboe), Fagott (Violoncello) & Orgel/Klavier, eingerichtet von Jörg Günter. Die Choralsätze (z. B. Vater unser im Himmelreich, O Haupt voll Blut und Wunden, Nun danket alle Gott, Befehl du deine Wege, Jesu meine Freude) können zum Teil auch von Kindern (Orgel/Klavier zwei- oder dreistimmig) gespielt werden, ideal für die Musikschulausbildung und Kantorei, Solostimmen in C und B.

EW 70 € 18,-

Gárdonyi, Zsolt (*1946): Trois Mouvements

für Querflöte & Orgel (Durata: 6'). Die französische Titelüberschrift dieser drei kurzen Sätze bezieht sich sowohl auf stilistische Vorlieben des Würzburger Hoch-

schulprofessors als auch auf drei kontrastierende Bewegungsformen. Nach einem lieblichen *Arioso* und einer getragenen daherschreitenden *Invention* entfaltet sich im *Perpetuum mobile* eine mitreißende Toccata mit farbigen Harmonien. EW 314 € 12,80

„... eine klanglich wie formal außerordentlich reizvolle Suite. Das Werk ... verdient es, viel gespielt zu werden.“ *MUSICA SACRA*, 5-02/2004

„Attractive and inventive ... The pieces' brevity may be an attraction for many ... Useful material for young students.“ *CHOIR & ORGAN*, England, 01/2004

„Zauberhaft inspirierte Musik ...“

WÜRTEMBERGISCHE BLÄTTER FÜR KIRCHENMUSIK, 05/2006

... Duplum (2001)

für Oboe & Orgel (Durata: 7'). Der Titel spielt auf die mittelalterliche Bezeichnung einer „zweiten Stimme“ an, die sich hier als konzertantes Zwiegespräch von Oboe und Orgel vollzieht. Zsolt Gárdonyi legt Duplum in 2 Satzprofilen an: dem lyrischen Eingangsteil folgt ein heiter-tänzerisches Rondo, jeweils mit Reminiszenzen an Motive aus seinen Jugendwerken. EW 303 € 12,-

Guilmant, Alexandre (1837–1911): Morceau Symphonique op. 88

bearbeitet für Tenorsaxophon (oder Posaune) & Orgel von Hans Peter Eisenmann. Auch als Saxophonstück (Durata: 8', SG: leicht–mittel) ist es hervorragend für den Kirchenraum geeignet. EW 192 € 13,-

„Dabei hat sich H. P. Eisenmann insbesondere an der Registrierkunst Guilmants orientiert und versucht, eine stilgerechte Fassung im Geiste des Komponisten zu finden.“ *DAS SCHALLSTÜCK*, 2/1998

Kalke, Ernst-Thilo (*1924): Hochzeitsmusik

Der Band enthält Bearbeitungen von Ernst-Thilo Kalke: Hochzeitstag auf Trolldhaugen (Grieg), Hochzeitsmarsch (Mendelssohn), Reich mir die Hand, mein Leben (Mozart), Here Comes The Bride (nach Richard Wagners Brautlied), Vogelhochzeit (Trad./Kalke), Ungeduld (Dein ist mein Herz, Schubert), The Wedding Blues.

Querflöte & Orgel	BU 5203	€ 14,-
Klarinette & Orgel	BU 6203	€ 14,-
Altsax & Orgel	BU 7053	€ 14,-
Tenorsax & Orgel	BU 7054	€ 14,-

... Trauermusik

Der Band enthält Bearbeitungen von Ernst-Thilo Kalke: Sarabande (Händel), Marcia funèbre (Beethoven), Ave Verum (Mozart), Air (Bach), Chorale St. Antoni (Haydn), Trauermarsch (Chopin), Ave Maria (Schubert), Ich hatt einen Kameraden, Es kommt die Nacht, Letzter Abschied (Kalke), Sometimes I Feel Like A Motherless Child, Deep River (Spirituals), Consolation (Tröstung).

Querflöte & Orgel	BU 5201	€ 14,-
Klarinette & Orgel	BU 6201	€ 14,-
Altsax & Orgel	BU 7049	€ 14,-
Tenorsax & Orgel	BU 7050	€ 14,-

Schubert, Franz (1797–1828): Ave Maria

für Altsaxophon & Orgel. Uetz BU7015 € 8,-

Tochter Zion, freue dich!

20 Advents- & Weihnachtslieder in 33 Sätzen aus fünf Jahrhunderten für Flöte (Oboe), Fagott (Violoncello) & Orgel/Klavier in Sätzen von Crüger, Praetorius, Bach, Händel, Reger und anderen. Eingerichtet von Jörg Günter, vielseitig verwendbar, auch zum Mitsingen geeignet, Solostimmen in C und B. EW 78 € 18,-

„Alle, die in der Musikerziehung tätig sind, und alle, die alljährlich Advents- und Weihnachtsfeiern zu gestalten haben, werden für die praktische Ausgabe dankbar sein.“ *SINGEN UND MUSIZIEREN IM GOTTESDIENST* (Schweiz), 5/1997

„Bewußt sind den Noten als Hilfe zur Ausgestaltung der Choräle auch die Strophentexte beigelegt (was für Bläsernoten eine rühmliche Ausnahme darstellt!), und zu Melodie, Text und Satz werden ausführliche Herkunftsnachweise geboten.“

MUSIK UND GOTTESDIENST (Schweiz), 2/1997

ORGEL & HORN

Bach, Johann Sebastian (1685–1750): 6 Choräle aus den Kantaten

„Wo Gott der Herr nicht bei uns hält, Kommt her zu mir spricht Gottes Sohn, Was mein Gott will das gescheh allezeit, Christ lag in Todesbanden, Wie schön leuchtet der Morgenstern“ - übertragen für Orgel & Horn (oder Posaune/Tenorhorn/Euphonium) von Hans Peter Eisenmann; mit acht Alternativstimmen für die Alt- und Tenorlage. EW 17 € 16,-

„Die Bearbeitungen sind geschmackvoll. Etwa auf dem Niveau des ‚Orgelbüchleins‘, sind sie auch für versierte Nebenberufler spielbar und jederzeit einsetzbar.“

MUSIK UND KIRCHE, 6/1995

Finger, Gottfried (~1660–1730): Sonata

Viviani, Giovanni B. (1638–nach 1692): Sonata Prima (1678)

übertragen für Horn und Orgel von Peter Damm. Uetz
BU 1247 € 12,-

Mozart, Wolfgang Amadeus: Andante a. d. Fagottkonzert B-Dur, KV 191 &

Weber, Carl M. v. : Adagio Klari- nettenkonzert Nr. 1, f-Moll, op. 73

bearbeitet für Horn und Orgel (oder Klavier) von Friedel
W. Böhler. Uetz BU 1246 € 12,-

Schweizer, Rolf (*1936): Sonata da Chiesa Nr. 2

für Horn in F & Orgel. Hornisten dürfen auf ein kraft-
volles Werk des profilierten Komponisten gespannt sein,
das musikalisch und technisch anspruchsvoll ist.

EW 09 € 19,-

„Das Werk macht durch die Verwandtschaft
der Motive nicht nur innerhalb der Sätze, sondern auch zwi-
schen den Sätzen, einen geschlossenen Eindruck.“

MUSIK UND KIRCHE, 6/1995

Traditional/Heinrich (*1960): Amazing Grace

für Horn & Orgel. Uetz BU 1217 € 10,-

... Ev'ry time I feel ...

Spiritualimprovisation für Horn & Orgel; mittel. Uetz
BU 1214 € 8,-

... Joshua fit the battle ...

Spiritualimprovisation für Horn & Orgel; mittel. Uetz
BU 1213 € 10,-

... Nobody knows ...

Spiritualimprovisation für Horn & Orgel; Schwierig-
keitsgrad: mittel. Uetz BU1212 € 7,-

... Oh when the saints

Spiritualimprovisation für Horn & Orgel; mittel. Uetz
BU 1215 € 8,-

Traditional/Kalke (*1924): Drei Spirituals

Nobody knows, Swing low, Sometimes I feel like a mo-
therless child, für Horn & Orgel; mittel. Uetz
BU1210 € 12,-

ORGEL & TROMPETE(N)

Adam, Adolphe (1803–1856): Cantique Noel

für Trompete & Orgel, weihnachtlich; Schwierigkeits-
grad: mittel. Uetz BU 1104 € 8,-

Gárdonyi, Zsolt (*1946): Blues (2011)

für Trompete und Orgel. Das neue Stück des emeritierten
Würzburger Hochschulprofessors Zsolt Gárdonyi fügt
seinem vielbeachteten Orgelschaffen einen Höhepunkt in
einem Orgel-Plus-Konzert hinzu. EW 866 € 12,-

„Der Blues ist auf jeden Fall in einem Kon-
zertprogramm für Trompete und Orgel ein ‚Stück zum
Hinhören‘. Speziell ist der Orgelsatz: Pedaliter und ma-
nualiter werden die Möglichkeiten einer dichten Beglei-
tung gänzlich ausgenutzt durch vollgriffige Akkorde ge-
paart mit raffinierter Jazzharmonik.“
SCWEIZER MUSIKZEITUNG 3/2014

„Die unglaublich farbige Harmonik des ehe-
maligen Würzburger Professors für Tonsatz findet sich
auch in diesem Stück. Nicht ganz einfach zu spielen, aber
die Mühe lohnt sich. Sehr empfehlenswert.“
KIRCHENMUS. MITTEILUNGEN DER ERZDIOEZE
FREIBURG 11/2012

„Er schafft es wirklich, Jazz, und zwar sehr
guten Jazz, auf die Orgel zu übertragen. Kompliment!“
KIRCHENMUSIK IM BISTUM LIMBURG, 01/2013

Händel, Georg Friedrich (1685– 1759): Drei Arien für Tenor und Trompete

„Mirth, with Thee I mean to live“ aus L'Allegro, il Pen-
seroso, ed il Moderato, „All'armi, guerrieri“ aus Giusti-
no und „Stragi, morti, sangue ed armi“ aus Radamisto,

für Tenor [d-a'], Trompete & Cembalo (oder Orgel), herausgegeben von James Ode. Green Man Press

CVR3196 € 14,80

... 3 Arien für Alt und Trompete

„O be Joyful in the Lord“ aus Jubilate for the Peace of Utrecht, „Vedo il ciel più sereno“ aus La Resurrezione und „Con tromba guerriera m'invita la fama“ aus Silla, für Alt [a-e''], Trompete & Cembalo (Orgel), hrsg. von James Ode. Green Man Press CVR3195 € 14,80

... 3 Arien für Baß und Trompete

„The Trumpet shall sound“ aus dem Messias, „Thou art the King of Glory“ aus dem Dettinger Te Deum und „Già risonar d'intorno al campidoglio“ aus Ezio, für Baß/Bartiton [A-e'], Trompete & Cembalo (oder Orgel), hrsg. von James Ode. Green Man Press CVR3206 € 16,80

... La Rejouissance

für 2 Piccolotrompeten & Orgel aus der „Feuerwerksmusik“; mittel. Uetz TB 69 € 14,-

Heinrich, Klaus-Erhard (*1960): Eine feste Burg

Choralfantasie für 2 Trompeten & Orgel. Uetz BU 1127 € 10,-

... Ich singe dir mit Herz und Mund – Duo concertante

für Trompete & Orgel, über einen Choral von Johann Crüger; mittel. Uetz BU1103 € 13,-

Imber/Schlenker (*1926): Hatikva (Hoffnung)

für Trompete & Orgel. Manfred Schlenker hat eine grandiose Vertonung der israel. Nationalhymne geschaffen; mittel. Uetz BU 1111 € 11,-

Kalke, Ernst-Thilo (*1924): Hochzeitsmusik

Der Band enthält Bearbeitungen von Ernst-Thilo Kalke: Hochzeitstag auf Trolldhaugen (Grieg), Hochzeitsmarsch (Mendelssohn), Reich mir die Hand, mein Leben (Mozart), Here Comes The Bride (nach Richard Wagners Brautlied), Vogelhochzeit (Trad./Kalke), Ungeduld (Dein ist mein Herz, Schubert), The Wedding Blues (Kalke). BU 1135 € 14,-

... Trauermusik

Der Band enthält Bearbeitungen von Ernst-Thilo Kalke: Sarabande (Händel), Marcia funèbre (Beethoven), Ave Verum (Mozart), Air (Bach), Chorale St. Antoni (Haydn), Trauermarsch (Chopin), Ave Maria (Schubert), Ich hatt einen Kameraden, Es kommt die Nacht, Letzter Abschied (Kalke), Sometimes I Feel Like A Motherless Child, Deep River (Spirituals), Consolation (Tröstung).

BU 1131 € 14,-

Lehotka, Gábor (*1938): Barock-Sonate

Wirkungsvolles Werk für A-Trompete & Orgel, als Trompetenkoncert auch mit Orchester; schwer. Uetz

BU 1110 € 14,-

... Koreanische Volkslieder

für Trompete & Orgel. Eine beeindruckende Suite des ungarischen Komponisten. Uetz BU 1126 € 16,-

Schubert, Franz (1797–1828): Ave Maria

für Trompete & Orgel, bearbeitet von Ernst-Thilo Kalke. Uetz BU 1118 € 7,-

Telemann, Georg Philipp (1681–1767): Konzert f-Moll

TWV 51:f1 für Oboe (Trompete), Streicher & B. c., nach dem Urtext hrsg. von Jörg Günter. Ein wesentlicher Vorzug dieser Neuauflage (Durata: 8') besteht im praxisnahen (orgelgerechten) Klavierauszug von Wilhelm Farenholtz. Außerdem bieten wir die Originalausgabe als Partitur und Stimmenset an, herausgegeben von Peter Berendt. Klavier-/Orgelauszug EW 69 € 14,90

Traditional/Heinrich (*1960): Two Black Spirituals – Let us break bread/That ol' time religion

für Trompete & Orgel; Uetz BU 1114 € 10,-

... Ev'ry time I feel the spirit

für Trompete & Orgel, Spiritualimprovisation; mittel. Uetz BU 1115 € 10,-

... Joshua fit de battle ob Jericho

Spiritualimprovisation für Trompete & Orgel; mittel. Uetz BU 1116 € 10,-

... Oh when the saints

Spiritualimprovisation für Trompete & Orgel; mittel.
Uetz BU 1117 € 10,-

**Traditional/Kalke (*1924):
Drei Spirituals (Nobody knows,
Swing low, Sometimes)**

für Trompete und Orgel; mittel. BU 1112 € 12,-

**Wittrich, Peter (*1959):
Partita alla Concertino**

für Trompete & Orgel, dreisätzig, grandios; schwer.
Uetz BU 1106 € 12,-

... Nobody knows ...

Spiritual-Fantasie für Trompete & Orgel; schwer.
Uetz BU 1107 € 12,-

ORGEL, SOPRAN & TROMPETE

**Bach, Johann Sebastian (1685–
1750): Jauchzet Gott in allen
Landen BWV 51**

Kantate für Sopran [e'-a'' (c'')], Trompete & Orgel, bearbeitet von Reinhard Ardelt (Durata: 20'). Wichtige Übertragung die – im Gegensatz zu der Bornefeld-Ausgabe – sehr nahe am Bachschen Originalsatz bleibt; behutsame Bearbeitung nach der Neuen Bach Ausgabe. *Monarca della Tromba – Musik der Fürstenhöfe*
EW 560 € 21,80

**Flixi, Johann Joseph (~1670–1720):
Laudate pueri Dominum**

für Sopran (Mezzosopran) [c'-f''], Trompete & Orgel/Klavier, herausgegeben von Henry Moderlak. Über Flixi ist lediglich bekannt, daß er aus einer mährischen Musikerdynastie stammen soll. Das geistliche Konzert (Durata: 8') erscheint auch als Partitur mit Stimmenset für Sopran, Trompete & 4 Violon (oder 2 Violinen, 2 Violon). Es ist im Vergleich zu den Scarlatti-Arien harmonisch so reizvoll, daß der Erstdruck sich aufdrängte. Da es in der Quelle „4 Violon“ heißt, ist auch eine Aufführung mit Gambenconsort sinnvoll. Erstausgabe, *Collection Monarca della Tromba – Musik der Fürstenhöfe*

Klavier-/Orgelauszug EW 267 € 13,80
Partitur & Stimmen EW 258 € 24,-

**Händel, Georg Friedrich (1685–
1759): Let the Bright Seraphim**

aus dem Oratorium „Samson“ für Sopran [d'-a''], Trompete & Orgel, herausgegeben von Hans Peter Eisenmann. Im Original (Durata: 6') werden Sopran und Trompete von Streichern und B. c. begleitet. Wir bieten eine Orgelfassung und die Originalbesetzung als vollständiges Orchestersetz (Str.: 4-3-2-2-2) mit Partitur an, Doubletten sind bitte separat zu bestellen. *Organ & Brass*
Partitur & Stimmen EW 120 € 23,-
Orgelfassung EW 100 € 12,-

„Wer gerne Fanfaren mag, ist mit Händels Arie in der Transkription von Hans Peter Eisenmann bestens bedient. Sopran, Trompete und Orgel haben gleichwertige, dankbare Aufgaben.“

MUSIK UND GOTTESDIENST (Schweiz), 5/1999

**... Zwei Arien für Sopran
und Trompete**

„Desterò“ aus Amadigi HWV 11 und „Alle voci del bronzo guerriero“ aus Kantate Nr. 19 HWV 143, für Sopran [e'-a''], Trompete & Cembalo (oder Orgel), herausgegeben von James Ode. Green Man Press

CVR3205 € 12,80

**Melani, Alessandro (1639–1703):
Quai bellici accenti ascolti,
mio core?**

für Sopran [d'-a''], Trompete & B. c., herausgegeben von Henry Moderlak. Diese Arie (Durata: 8') über den „Schmerz in der Liebe“ des in Rom wirkenden Melani ist eine gute Alternative zu den häufig gespielten Scarlatti-Arien. *Monarca della Tromba – Musik der Fürstenhöfe*
EW 198 € 21,80

„Auch hier haben die Herausgeber eine gute, nachvollziehbare Ausgabe erarbeitet. Die Solostimme ist voller opernhafter Kastratenvirtuosität.“

MUSIK UND GOTTESDIENST (Schweiz), 5/1999

**Purcell, Henry (1659–1695):
The Genius of England**

from „Songs to the new play of Don Quixote as they sung at the Queens Theatre“ (1694) für Sopran, Trompete & B. c., herausgegeben von Henry Moderlak. Der Song ist dem Anhang des Bühnenstückes DON QUIXOTE entnommen. *Monarca della Tromba – Musik der Fürstenhöfe*
EW 149 € 14,50

Rosenmüller, Johann (1619–1684): Ad pugnans ad bella

Kantate für Sopran [e'-fis''], Trompete & Orgel/Klavier (Durata: 15'), herausgegeben von Johann Plietzsch. Neben dem orgelfähigen Klavierauszug ist auch das Partitur und Stimmenset (mit Streicher, Fagott & B. c.) erschienen. Stimmenset: alle Stimmen einmal, außer 3 x Basso; Erstausgabe. *CD-Ersteinspielung* durch Ruth Ziesak, Reinhold Friedrich und die Berliner Barock Compagny, Phoenix Edition, UPC: 81169101 102 8. *Monarca della Tromba – Musik der Fürstenhöfe*

Klavier-/Orgelauszug mit Solost. EW 67 € 19,80
Partitur EW 182 € 20,-
Stimmenset mit Solostimmen EW 182a € 48,-
Stimmenset ohne Solostimmen EW 182c € 32,-

... O felicissimus paradysi aspectus

Kantate für Sopran [g'-f''], Trompete & Orgel/Klavier (Durata: 8'), herausgegeben von Johann Plietzsch. Neben dem orgelfähigen Klavierauszug ist auch das Partitur und Stimmenset (mit Streicher, Fagott & B. c.) erschienen. Stimmenset: alle Stimmen einmal, außer 3 x Basso; Erstausgabe. *CD-Ersteinspielung* durch Ruth Ziesak, Reinhold Friedrich und die Berliner Barock Compagny, Phoenix Edition, UPC: 81169101 102 8. *Monarca della Tromba – Musik der Fürstenhöfe*

Klavier-/Orgelauszug mit Solost. EW 66 € 16,80
Partitur EW 181 € 14,50
Stimmenset mit Solostimmen EW 181a € 38,-
Stimmenset ohne Solostimmen EW 181c € 28,-

„... wärmstens zu empfehlen.“ *CONCERTO*, 2/1998

ORGEL & POSAUNE

Bach, Johann Sebastian (1685–1750): 6 Choräle aus den Kantaten

„Wo Gott der Herr nicht bei uns hält, Kommt her zu mir spricht Gottes Sohn, Was mein Gott will das gescheh allezeit, Christ lag in Todesbanden, Wie schön leuchtet der Morgenstern“ - übertragen für Orgel & Altposaune (oder Tenorposaune/Basstrompete/Tenorhorn/Euphonium) von Hans Peter Eisenmann; mit acht Alternativstimmen für die Alt- und Tenorlage. EW 17 € 16,-

„Die Bearbeitungen sind geschmackvoll. Etwa auf dem Niveau des ‚Orgelbüchleins‘, sind sie auch für versierte Nebenberufler spielbar und jederzeit einsetzbar. *MUSIK UND KIRCHE*, 6/1995

Barié, Augustin (1883–1915): Marche de Concert

für Posaune & Orgel, bearbeitet von R. C. Eckert. Barié studierte bei Guilment und Vierne; aus der Sammlung *Trois Pièces op. 7, No. 1*, Schwierigkeitsgrad: mittel. Uetz BU 1352 € 11,-

Gounod, Charles (1818–1893): Wedding March

Hochzeitsmarsch, komponiert zur Hochzeit seiner königlichen Hoheit des Herzogs von Albany mit der Prinzessin Helene von Waldeck. Für 1–3 Posaunen und Orgel. Reprint der Erstausgabe von 1882. Leicht–mittel, Uetz. BU 1337 € 10,-

Guilment, Alexandre (1837–1911): Morçeau Symphonique op. 88

bearbeitet für Posaune oder (Tenorhorn) & Orgel von Hans Peter Eisenmann. Auch als Saxophonstück (Durata: 8', SG: leicht–mittel) ist es hervorragend für den Kirchenraum geeignet. EW 192 € 13,-

„Dabei hat sich H. P. Eisenmann insbesondere an der Registrierkunst Guilments orientiert und versucht, eine stilgerechte Fassung im Geiste des Komponisten zu finden.“ *DAS SCHALLSTÜCK*, 2/1998

Kalke, Ernst-Thilo (*1924): Hochzeitsmusik

Der Band enthält Bearbeitungen von Ernst-Thilo Kalke: Hochzeitstag auf Troldhaugen (Grieg), Hochzeitsmarsch (Mendelssohn), Reich mir die Hand, mein Leben (Mozart), Here Comes The Bride (nach Richard Wagners Brautlied), Vogelhochzeit (Trad./Kalke), Ungeduld (Dein ist mein Herz, Schubert), The Wedding Blues (Kalke). Uetz BU 1333 € 14,-

... Trauermusik

Der Band enthält Bearbeitungen von Ernst-Thilo Kalke: Sarabande (Händel), Marcia funèbre (Beethoven), Ave Verum (Mozart), Air (Bach), Chorale St. Antoni (Haydn), Trauermarsch (Chopin), Ave Maria (Schubert), Ich hatt einen Kameraden, Es kommt die Nacht, Letzter Abschied (Kalke), Sometimes I Feel Like A Motherless Child, Deep River (Spirituals), Consolation (Tröstung). Uetz BU1331 € 14,-

Mozart, Wolfgang Amadeus (1756–1791): Romanze

für Posaune & Klavier/Orgel, bearbeitet von Ernst-Thilo

Kalke; leicht. Uetz BU 1211 € 7,-
 Tenorhorn-/Bariton-Version BU 1211 € 7,-

Schubert, Franz (1797–1828): Ave Maria

für Posaune & Orgel. Bekannt und beliebt, bearbeitet
 von Ernst-Thilo Kalke, Uetz BU 1309 € 7,-

... Andante aus dem Fagottkonzert B-Dur, KV 191 & Weber, Carl Maria von: Adagio aus dem Klarinet- tenkonzert Nr. 1, f-Moll, op. 73

bearbeitet für Posaune und Orgel (oder Klavier) von Fried-
 del W. Böhrer. Uetz. BU 1334 € 12,-

Schweizer, Rolf (*1936): Sonata da Chiesa Nr. 2

für Baßtrompete in C (oder Tenorhorn in B) & Orgel.
 Hornisten dürfen auf ein kraftvolles Werk des profilierten
 Komponisten und Kirchenmusikdirektors aus Pforz-
 heim gespannt sein, das musikalisch und technisch an-
 spruchsvoll ist. EW 09 € 19,-

„Den ersten Satz, Intrade concertante, beein-
 flusste offensichtlich die alte französische Ouverture, der
 zweite Satz heißt Ciacona und ist auch eine, und der drit-
 te Satz rhapsodiert über den Namen BACH's. Das Werk
 macht durch die Verwandtschaft der Motive nicht nur in-
 nerhalb der Sätze, sondern auch zwischen den Sätzen, einen
 geschlossenen Eindruck.“ *MUSIK UND KIRCHE*, 6/1995

Traditional/Heinrich (*1960): Zwei Spiritualimprovisationen

für Posaune & Orgel: Nobody knows/Sometimes I feel
 like a motherless child; mittel. BU 1315 € 10,-
 Tenorhorn-/Bariton-Version BU 1315 € 10,-

... Joshua fit de battle ob Jericho

Spiritualimprovisation; mittel. Uetz
 für Posaune & Orgel BU 1316 € 10,-
 Tenorhorn-/Bariton-Version BU 1316 € 10,-

... Oh when the saints

Spiritualimprovisation; mittel. Uetz
 für Posaune und Orgel BU 1317 € 10,-
 Tenorhorn-/Bariton-Version BU 1317 € 10,-

... Let us break

Slow-Gospel bearbeitet für Posaune (oder Tenorhorn)
 und Orgel. Uetz BU 1329 € 10,-

Traditional/Kalke (*1924): Drei Spirituals

für Posaune (Tenorhorn) & Orgel oder Klavier, Nobody
 knows, Swing low, Sometimes I feel, sehr effektivvoll,
 leicht-mittel. Uetz BU 1314 € 12,-

Vierne, René (1878–1918): Prière und Prélude

für Posaune & Orgel. Original für Orgel (1913), zwei ro-
 mantische, einfach zu realisierende Werke. Uetz
 BU 1351 € 11,-

ORGEL & TUBA

Mozart, Wolfgang Amadeus (1756– 1791): Romanze

ideal für F-Tuba & Klavier (oder Orgel), Schwierig-
 keitsgrad: mittel. Uetz BU 1211 € 7,-

Schubert, Franz (1797–1828): Ave Maria

für Tuba & Orgel, bearbeitet von Ernst-Thilo Kalke; der
 Klassiker. Uetz BU 1408 € 7,-

Traditional/Kalke (*1924): Drei Spirituals

für Tuba & Orgel. Drei Spirituals, die immer gut ankom-
 men: Swing low, Nobody knows, Sometimes I feel like
 a motherless child; mittel. BU 2003 € 12,-

ORGEL, TROMPETE & POSAUNE

Bach, Johann Sebastian (1685– 1750): 20 Choräle in 27 Sätzen

in 27 Sätzen für Trompete, Posaune & Orgel/Klavier,
 eingerichtet von Jörg Günter. Die Choralsätze (z. B. Va-
 ter unser im Himmelreich, O Haupt voll Blut und Wun-
 den, Nun danket alle Gott, Befehl du deine Wege, Jesu
 meine Freude) können auch von Kindern (Orgel/Klavier
 zwei- oder dreistimmig) gespielt werde, Solostimmen in
 C und B. EW 70 € 18,-

... Choralbearbeitung über „Vater unser im Himmelreich“ BWV 682

Cantus firmus im Kanon (Trp, Pos); arrangiert von W.

Farenholtz. Das Klangbild wird transparenter durch die Besetzung des c. f. mit Trompete & Posaune. SG: leicht (Bläser). EW 07 € 14,-

„Den unveränderten Notentext haben wir bei der großen Choralbearbeitung über Vater unser im Himmelreich BWV 682 aus dem 3. Teil der Klavierübung vor unst. Ich kann mir vorstellen, daß die Besetzung des im Kanon geführten Cantus firmus mit Trompete (in C/D/E/S) und Posaune den dichten, fünfstimmigen Satz für den Hörer transparenter macht.“

MUSIK UND GOTTESDIENST (Schweiz), 5/1996

Gägen, Wolfram (*1965): Eine Seltsame Begegnung III

für Trompete, Posaune & Orgel (Durata: 10'). Ein nuancenreiches Werk; pulsierende Rhythmen der Orgel im Mittelteil wechseln mit impressionistischen Klangfarben und jazzigen Elementen. EW 26 € 13,-

Gárdonyi, Zsolt (*1946): Sonata da Chiesa

für Trompete, Posaune & Orgel (Durata: 12'); kraftvolle Strukturen und leuchtende Farben; SG: mittel.

EW 19 € 18,-

„Ein großer Wurf ist hingegen die viersätzliche Sonata da Chiesa von Zsolt Gárdonyi. ... klanglich angelegte Partien wechseln mit spielfreudigen oder kontrastpunctischen Abschnitten. Der Choral Vater unser im Himmelreich prägt den 3. Satz und mündet unmittelbar in die Schlußstaccata. Dem Werk sind viele Aufführungen zu wünschen.“ MUSIK UND KIRCHE, 6/1995

„Sehr klar in den Strukturen die Kirchensonate von Zsolt Gárdonyi. Ein *arioses Andante*, eine *kapriziöse Invention* und ein Choralmotiv zitierendes *Rezitativ* münden in einer packenden, applausträchtigen Schlußstaccata.“ SINGENDE KIRCHE (Österreich), 2/1996

Gervaise, Claude (17. Jh.)/Anonymus: Vier Französische Tänze aus der Lutherzeit

frische Renaissancemusik (Durata: 5'), ideal zur Konzerneröffnung, auch mit Klavierbegleitung spielbar. SG: leicht-mittel EW 16 € 12,-

„Ansprechende, einfache Bläsermusik, für festliche Anlässe (Weihnachten) geeignet.“

KIRCHENMUSIKALISCHE MITTEILUNGEN DER ERZDIOZESE FREIBURG, 36/1995

Mendelssohn Bartholdy, Felix (1809–1847): Sonate VI d-Moll

Im Original ein bedeutendes Orgelwerk, durch die Einrichtung (Wilhelm Farenholtz) für drei Soloinstrumente ergeben sich reizvolle Klangmöglichkeiten zum Thema Vater unser im Himmelreich. SG: leicht-mittel (Bläser)

EW 08 € 17,50

„Das von Organisten gerne gespielte Werk erfährt durch die beiden Blechblasinstrumente eine weitere Aufwertung.“ MUSICA SACRA, 3/1995

Telemann, Georg Philipp (1681–1767): Konzert f-Moll

TWV 51:f1 für Trompete, Posaune/Baßtrompete & Orgel/Klavier. Im Original für Oboe, Streicher und B. c., eingerichtet von Jörg Günter. Ein gehaltvolles Werk (Durata: 8') des Magdeburger Komponisten; SG: mittel-schwer. EW 05 € 16,-

... Sonate c-Moll

TWV 42:c2 aus den "Essercizii Musici" für Trompete, Posaune/Baßtrompete & Orgel/Klavier. Im Original (Durata: 9') für Blockflöte, Oboe, und B. c., eingerichtet von Jörg Günter. Ausdrucksvolle und spielfreudige Musik, SG: mittel-schwer. EW 06 € 16,-

„Die beiden fantasievollen und schönen Werke erfahren eine ihnen fast ebenbürtige Bearbeitung.“ MUSIK UND GOTTESDIENST (SCHWEIZ), 5/1996

Tochter Zion, freue dich!

20 Advents- & Weihnachtslieder in 33 Sätzen aus fünf Jahrhunderten für Trompete (in C, B), Posaune & Orgel/Klavier in Sätzen von Crüger, Praetorius, Bach, Händel, Reger (u. a.); auch zum Mitsingen geeignet, Solostimmen in C und B. EW 78 € 18,-

„Alle, die in der Musikerziehung tätig sind, werden für die praktische Ausgabe dankbar sein.“

SINGEN UND MUSIZIEREN IM GOTTESDIENST (Schweiz), 5/1997

ORGEL & BRASS à 4–8

Adam, Adolphe (1803–1856): Cantique Noel

Das berühmte französische Weihnachtslied in einer sehr aparten Besetzung für Sopran (oder Trp.-Solo), Quintett,

Chor (SATB) und Orgel (ad lib.), mittel. Uetz
 Partitur und Stimmen BU 5091 € 18,-
 Chorstimmen in Chorstärke, je BU 5091c € 1,-

Bach, J. S. (1685–1750)/Cherry: Jesu meine Freude

bearbeitet für Blechbläserquintett & Orgel. Uetz
 CC2125 € 17,50

Händel, Georg Friedrich (1685–1759): Chaconne Nr. 5

für Orgel solo, 3 Trompeten, Horn, 2 Posaunen & Tuba
 (mit vielen Alternativstimmen); bearbeitet für zwei Blä-
 serchöre und Orgel (Durata: 4') von Burghardt Zitzmann.
 Wirkungsvolle Übertragung einer Chaconne für Cembalo
 (SG: leicht), auch für gute Posaunenchöre geeignet.
Organ & Brass EW 71 € 16,-

... Händel (Cherry): Würdig ist das Lamm / Amen: Der Schlußchor aus dem Messias

bearbeitet für Blechbläserquintett & Orgel. Uetz.
 CC2127 € 17,50

Heinrich, Klaus-Erhard (*1960): Wade in the water

für 2 Trompeten, Posaune & Orgel. Bluesiges Trio, mittel.
 Uetz BU 3015 € 12,-

Rittler, Philipp Jacob (1637–1690): Sonata á 6

für 2 Cornettini (2 Violinen), Clarino (Trompete), 3 Po-
 saunen (Violen) & B. c. unter der Verwendung des
 Chorals „Allein Gott in der Höh' sei Ehr'“, herausgege-
 ben von Konrad Ruhland. Gerahmt von virtuoser Einlei-
 tung und Schluß hat Rittler den Choral „Allein Gott in
 der Höh' sei Ehr'“ gesetzt und mit Echo- und Oberstim-
 men verziert. Urtextausgabe *Monarca della Tromba –
 Musik der Fürstenhöfe* EW 206 € 13,80

„... hochwertige Ausgabe klangvoller Musik
 vor.“ *FORUM KIRCHENMUSIK 2/2003*

Schütz, Heinrich (1585–1672): Was mein Gott will

für 2 Trp., 3 Pos., Tuba & Orgel, bearbeitet von Burk-
 hardt Zitzmann; mittel. Uetz BU 6011 € 12,-

Traditional/(Cherry): Irish Christmas Festival

bearbeitet für Blechbläserquintett & Orgel. Uetz
 CC2126 € 17,50

Tschaikowsky, Peter (1840–1893): Tanz der Zuckerfee

bearbeitet für Blechbläserquintett & Orgel (oder Cele-
 sta). Uetz CC2214 € 17,50



Partita in C

Prélude del Sig:re Giorgio Muffat

Georg Muffat
(1653–1704)

The first system of the score, measures 1-4, is written for a grand piano. The right hand (treble clef) begins with a series of chords in C major: C4-E4-G4, C4-E4-G4, C4-E4-G4, and C4-E4-G4. The left hand (bass clef) plays a steady eighth-note accompaniment: C3-E3-G3, C3-E3-G3, C3-E3-G3, and C3-E3-G3. The key signature is one sharp (F#) and the time signature is common time (C).

The second system, measures 5-6, continues the piece. The right hand features a melodic line with a trill on the G5 note in measure 5 and a trill on the G5 note in measure 6. The left hand continues with eighth-note accompaniment, including a trill on the G3 note in measure 6.

The third system, measures 7-8, shows the right hand playing a melodic line with a trill on the G5 note in measure 7 and a trill on the G5 note in measure 8. The left hand continues with eighth-note accompaniment, including a trill on the G3 note in measure 8.

The fourth system, measures 9-10, continues the melodic and accompanimental patterns. The right hand has a trill on the G5 note in measure 9 and a trill on the G5 note in measure 10. The left hand continues with eighth-note accompaniment, including a trill on the G3 note in measure 10.

The fifth system, measures 11-12, concludes the piece. The right hand has a trill on the G5 note in measure 11 and a trill on the G5 note in measure 12. The left hand continues with eighth-note accompaniment, including a trill on the G3 note in measure 12. The piece ends with a double bar line and a repeat sign.

Sacri Conventus Ratisbonenses

Reihe geistlicher Musik der Hochschule für Katholische Kirchenmusik und Musikpädagogik Regensburg

Sacri Conventus Ratisbonenses



Jan Dismas Zelenka (1679–1745): Missa Sanctae Caeciliae (ZWV 1)

für Sopran, Alt, Tenor, Bass, Chor, 2 Oboen,
Fagott, Streicher & B. c., hrsg. v. M. Kellhuber
EW 409 · Partitur (112 S.)
EW 418 · Stimmenset: 3-2-2-2-2
EW 419 · Chorphartituren (44 S.)

Sacri Conventus Ratisbonenses



Franz Josef Stoiber (*1959): Da pacem, Domine

Drei lateinische Motetten (Jubilate Deo,
Da pacem, Domine & Ubi caritas et amor)
für 4–8-stimmigen Chor a cappella
EW 719 · Partitur
EW 739 · Chorphartituren

Sacri Conventus Ratisbonenses



Otmar Faulstich (*1938): Psalm 139 – Magnificat

Zwei Stücke für hohe Singstimme [d'–a"] &
Orgel bzw. für hohe Singstimme [h–f"], Orgel,
Bongos & Gemeinde
EW 453

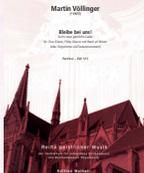
Sacri Conventus Ratisbonenses



Enjott Schneider (*1950): Toccata sopra Alleluia & Offertorium „Perfice gressus meos“

für Orgel solo, hrsg. v. Stefan Baier
Toccata (Durata: 4'), Offertorium (Durata: 8').
EW 742

Sacri Conventus Ratisbonenses



Martin Völlinger (*1977): Bleibe bei uns!

Sechs neue geistliche Lieder für Chor, Klavier,
Flöte, Gitarre & Band ad lib.
EW 515 · Partitur
EW 520 · Stimmenset
EW 519 · Chorphartituren

Sacri Conventus Ratisbonenses



Ferdinand Tobias Richter (1651– 1711): Clavierwerke

für Cembalo (oder Orgel), Gesamtausgabe
der erhaltenen Clavierwerke mit vier Erst-
drucken, hrsg. v. Markus Eberhardt
EW 805

Sacri Conventus Ratisbonenses



Johann Christoph Pez (1664–1716): Marienvesper aus op. II

für Sopran, Alt, Tenor, Bass, Chor, 2 Violinen,
Viola, Violine & B. c., hrsg. v. Stefan Baier
EW 668 · Partitur
EW 669 · Streicherset: 3-2-2-3-2 (Organo)
EW 670 · Chorphartituren (60 S.)

Sacri Conventus Ratisbonenses



Anonymer Meister (Passau, 18. Jh.): Pastorell Kindlwiegen

Weihnachtliche Orgelmusik aus einer Hand-
schrift von Vinzenz Schmid für Orgel (oder
Cembalo), hrsg. v. Stefan Baier
Bd. I · EW 831
Bd. II · EW 900

Sacri Conventus Ratisbonenses



Ruth Zechlin (1926–2007): Orgelmesse

für Orgel solo, hrsg. v. Stefan Baier. Diese
kompakte Messe ist 2006 für die „Akade-
mientage Regensburg“ entstanden.
EW 671

Sacri Conventus Ratisbonenses



Ludwig Ebner (1858–1903): Zehn Trios für Orgel op. 48

hrsg. v. Franz Josef Stoiber. Mit ihrer
feinen motivischen Arbeit und eleganten
Stimmführung sind die Orgeltrios bestens
für Gottesdienst und Konzert geeignet.
EW 844

Sacri Conventus Ratisbonenses



Bertold Hummel (1925–2002): Dem König der Herrlichkeit

Ostermotette für 6–8-stimmigen Chor a
cappella op. 18a, hrsg. v. Otmar Faulstich
EW 674 · Partitur
EW 690 · Chorphartituren (40 S.)

Sacri Conventus Ratisbonenses



Blumenbund geistlicher Lieder des Barock: Erstes Dutzend

aus Bayern und Österreich für 1 Singstimme,
1–2 Blockflöten (Traversflöten, Violinen) ad
lib. & B. c., hrsg. v. Karl Friedrich Wagner
EW 752 · Partitur (80 S.)
EW 760 · Flöten, Basso, Singstimme